



Amtsblatt

der Gemeinden
Dotternhausen
und **Dautmergen**

62. Jahrgang

Mittwoch, den 13. Dezember 2023

Nummer 50

Mittwoch,
13. Dezember 2023
18 bis 19 Uhr

Offenes

Adventssingen

vor dem Rathaus

Liebe Bewohner von Dotternhausen

*Die Weihnachtszeit hat bereits begonnen
und der Liederkranz möchte gemeinsam
mit Ihnen bei Kinderpunsch und Glühwein
rund um den Weihnachtsbaum
adventliche (bekannte) Lieder singen.*

*Wir freuen uns sehr über zahlreiche Kinder und Erwachsene
die daran teilnehmen. Ihr Liederkranz*



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende:
 (z.B. bei Rohrbrüchen) ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grüngutplatz
 dauerhaft geschlossen
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07428) 8049
 Försterin Anette Brand Fax: (07428) 918337
 E-Mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
 Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07427) 94006-11
Nahwärmeversorgung (tagsüber)
 ☎ (07427) 94006-99
 (ab 17.00 Uhr)
 Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
 Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Maier: buergermeister@dotternhausen.de
 Frau Hirt: hauptamt@dotternhausen.de
 Frau Hahn: standesamt@dotternhausen.de
 Frau Schwarz: meldeamt@dotternhausen.de
 Frau Pontarollo: buergerbuero@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Forstrevier Leidringen - Förster Wolfgang Heitz
 Sprechzeiten donnerstags 16-18 Uhr ☎ (07428) 2370
Mail: fr.geislingen@zollernalbkreis.de
Grüngutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute
 Achtung!
 Geschlossen bis voraussichtlich Ende März/Anfang April 2024



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: Geschlossen
 Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 19.00 Uhr
 Abendsprechstunde BM Lippus 17.00 - 19.00 Uhr



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

Polizei

112
110

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0761/120 120 00

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

und	8.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch	14.00 - 19.30 Uhr
und	8.00 - 12.30 Uhr
Samstag	14.00 - 18.30 Uhr
	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 16.12.2023

Ginkgo-Apotheke Balingen, Erzinger Weg 20,
 72336 Balingen-Endingen, Tel. 07433/382099

Sonntag, 17.12.2023

Eugenien-Apotheke Stockoch, Carl-Baur-Weg 2/1,
 72379 Hechingen (Stockoch), Tel. 07471/2979

Stadt-Apotheke Rosenfeld, Balingen Str. 15,
 72348 Rosenfeld, Tel. 07428/1245

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
 Tel. kostenfrei (0800) 3784784
 E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de
www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Deutsche Rentenversicherung

Energiesparen über Weihnachten

Schließtage vom 22. bis 29. Dezember 2023

Von Freitag, 22.12.2023, bis einschließlich Freitag, 29.12.2023, bleiben die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), inklusive Regionalzentren und Außenstellen, geschlossen. Über das Servicetelefon unter der Rufnummer 0800 1000 4800 können sich Kundinnen und Kunden zu Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung weiterhin an allen Werktagen von 7:30 Uhr bis 19:30 Uhr (freitags bis 15:30 Uhr) informieren. Videoberatungen finden in dieser Zeit nicht statt.

Bereits im letzten Jahr konnte die DRV BW dadurch beträchtliche Energieeinsparungen verzeichnen. Diesen Beitrag zum Energiesparen möchte sie 2023 mit den Schließtagen zwischen Weihnachten und Neujahr wiederholen.

Ab Dienstag, 2. Januar 2024, stehen alle Dienststellen und Beratungsleistungen der DRV BW wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Regierungspräsidium Tübingen

Regierungspräsident Klaus Tappeser übergibt Meisterbriefe für den Beruf Landwirt/in

Feierliche Stimmung herrschte am 11. Dezember 2023 bei der Überreichung der Meisterbriefe im Beruf Landwirt/in im Kloster Ochsenhausen. Acht Landwirtinnen und 30 Landwirten konnte Regierungspräsident Klaus Tappeser zum Meistertitel in ihrem Berufsstand gratulieren.

Der Bibliothekssaal des Klosters Ochsenhausen war ein würdevoller Rahmen für die feierliche Übergabe der Meisterbriefe der neuen Meisterinnen und Meister der Landwirtschaft im Regierungsbezirk Tübingen.

Die 38 neuen landwirtschaftlichen Leistungsträger sowie deren Partner, Eltern und Freunde waren Gäste des Regierungspräsidiums Tübingen. Begrüßt wurden sie von Abteilungspräsidentin Anita Schmitt vom Regierungspräsidium Tübingen sowie Bürgermeister Philipp Bürkle. Landrat Mario Glaser sowie der Vizepräsident des Landesbauernverbandes Baden-Württemberg, Benno Wichert hielten ein Grußwort. Die Festrede hielt Regierungspräsident Klaus Tappeser, der anschließend auch die Meisterbriefe überreichte. Durch den sich anschließenden „Meistertalk“ führte Bernhard Bitterwolf.

Regierungspräsident Klaus Tappeser zeigte sich begeistert von der Leidenschaft für ihren Beruf und dem hohen Engagement bei den jungen Meisterinnen und Meistern. Der Meistertitel habe in unserer Gesellschaft nach wie vor einen hohen Stellenwert, ist er doch im Europäischen Qualifikationsrahmen bei der beruflichen Bildung auf der gleichen Stufe eingeordnet wie der Bachelor-Abschluss bei der akademischen Bildung. Tappeser hob in seiner Rede auch die markt- und gesellschaftspolitischen Herausforderungen für die Landwirtschaft hervor und betonte deren Rolle bei der Energiewende. Außerdem sei die Branche besonders vom Klimawandel betroffen. Er appellierte an die Jungmeisterinnen und -meister, sich diesen Herausforderungen zu stellen, die Betriebe entsprechend auszurichten und anzupassen und durch profunde Öffentlichkeitsarbeit über Ihre tägliche Arbeit, die dem Wohle aller dient, zu informieren. Auf diesem Weg könne die Landwirtschaft zu einem ihrer Leistung und Bedeutung angemessenen Bild in der Öffentlichkeit beitragen.

Regierungspräsident Klaus Tappeser bedankte sich bei allen, die die qualitativ hochwertige Aus- und Fortbildung ermöglichen und die jungen Meisterinnen und Meister auf ihrem erfolgreichen Weg zur Prüfung begleitet haben. Dies gilt insbesondere für die Lehrerinnen und Lehrer der Fachschulen

für Landwirtschaft in Biberach und Ravensburg sowie den ehrenamtlichen Prüferinnen und Prüfern. Diese haben bei der regierungsbezirksweiten Aus- und Fortbildung für den Beruf Landwirt/in einen besonderen Stellenwert.

Hintergrundinformation:

Die Meisterprüfung wird vom Regierungspräsidium Tübingen organisiert und durchgeführt. Diese Zuständigkeit ergibt sich, da in Baden-Württemberg für die Berufe der Landwirtschaft keine Kammer vorhanden ist. Um zur Meisterprüfung zugelassen zu werden, ist ein einschlägiger Berufsabschluss und Berufspraxis notwendig. In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch den Besuch einer landwirtschaftlichen Fachschule auf die Prüfung vor.

Bei der Meisterprüfung werden in sieben Einzelprüfungen neben Fachwissen auch Aufgaben aus den Bereichen geprüft, die in landwirtschaftlichen Betrieben für angestellte Führungskräfte und selbstständige Betriebsleiter/innen zentrale Bedeutung haben. Zu nennen sind insbesondere: Betriebswirtschaft; Analysieren von Betriebssituationen; Entwickeln und Umsetzen von Unternehmenszielen und -konzepten; Umsetzen der berufsbezogenen rechtlichen Vorgaben; Anwenden von Instrumenten des Qualitäts- und Kostenmanagements; Berufs- und Arbeitspädagogik, rechtliche Grundlagen der Berufsbildung sowie Mitarbeiterführung.

Die Landwirtschaft sorgt für hochwertige Lebensmittel und für den artgerechten Umgang mit landwirtschaftlichen Nutztieren. Zunehmend erfüllt sie auch wichtige Aufgaben im Ressourcen- und im Klimaschutz sowie als Energieerzeuger. Zudem pflegt und prägt sie das Gesicht unserer vielfältigen, intakten Kulturlandschaft und sichert damit zugleich eine wichtige Grundlage für Naturschutz und Tourismus.

Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum stellte Flächenverbrauch in Fokus ihrer Fachtagung

Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft traf sich am 6. Dezember 2023 in Bad Buchau

Am 06. Dezember 2023 fand auch in diesem Jahr die Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum (AGLR) statt. Unter dem Titel „Flächen sparen! Schaffen wir die Netto-Null?“ bot die Tagung im Kurzentrum von Bad Buchau ein Forum zur Diskussion sowie zum interdisziplinären Erfahrungsaustausch. Regierungspräsident Klaus Tappeser begrüßte als Vorsitzender der AGLR im Regierungsbezirk Tübingen die Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger. „Die Landesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2035 die Netto-Null im Flächenverbrauch zu schaffen. Dieses Ziel stellt vor dem Hintergrund des täglichen Zuwachses an Siedlungs- und Verkehrsfläche insbesondere im ländlichen Raum und der knappen Ressource Boden eine große Herausforderung dar. Die Förderprogramme des Landes sowie die Fortschreibung des neuen Landesentwicklungsplans stellen daher wichtige Bausteine dar, um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen“, begründete Regierungspräsident Klaus Tappeser die Auswahl des diesjährigen zentralen Tagungsthemas.

Im Anschluss an die Begrüßung berichtete Ulrike Kessler, Abteilungsleiterin der Abteilung „Landesentwicklung, Regionalplanung und Geoinformation“ im Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen zum aktuellen Stand des Landesentwicklungsplans und gab den Teilnehmenden hierzu einen Ausblick in die geplanten Änderungen.

An den Beitrag schloss sich ein Vortrag von Dr. Dirk Seidemann, Verbandsdirektor des Regionalverbands Neckar-Alb zum Thema der flächensparenden Regionalplanung an. In diesem Rahmen referierte er zu den Herausforderungen und Ansätzen aus Sicht der Regionalplanung.

Hierauf folgten mehrere kurze Impulsvorträge zum Ausbau von Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen von Erika Simon, Landwirtschaftsamt Landkreis Biberach, Günter Müller, Fachbereichsleiter Planung und Technischer Service der Stadt Buchen, Andreas Stein, Stadtwerke Buchen GmbH & Co. KG und



Heinrich Hennig, landwirtschaftlicher Betrieb Walldürn. Abschließend referierten Dr. Michael Klinger, Bürgermeister der Gemeinde Gottmadingen und Katharina Thomas, Allmannwappner Architekten München, darüber, wie Gewerbegebiete flächensparend geplant und entwickelt werden können. Abschließend erhielten die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich mit den Referenten intensiv auszutauschen und zu diskutieren.

Hintergrundinformationen:

Die Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum (AGLR) im Regierungsbezirk Tübingen ist eine Interessengemeinschaft, die sich für die positive Entwicklung des ländlichen Raums Südwürttembergs als Wirtschafts- und Lebensraum einsetzt. Sie greift in ihren Aktivitäten alle strukturell relevanten Themen auf, die für den gesamten Regierungsbezirk Tübingen und die hier lebenden Menschen von Bedeutung sind. Mitglieder der 1973 gegründeten AGLR sind die Landkreise des Regierungsbezirks, der Städte- und Gemeindetag, die Regionalverbände, die Industrie- und Handelskammern – und Handwerkskammern, der Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V., der Deutsche Gewerkschaftsbund, die Diözese Rottenburg-Stuttgart sowie die Evangelische Landeskirche in Württemberg. Den Vorsitz hat Regierungspräsident Klaus Tappeser.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer der AGLR-Fachtagung. Urheber: Sabrina Lorenz, Regierungspräsidium Tübingen

Netzwerk Naturschutz feiert 20-jähriges Bestehen Rund 100 Teilnehmende bei Jubiläumsveranstaltung im Regierungspräsidium Tübingen

Ehrenamtlich und hauptamtlich im Naturschutz tätige Akteurinnen und Akteure trafen sich vor kurzem im Regierungspräsidium Tübingen zum jährlich stattfindenden Treffen des Netzwerks Naturschutz. Dabei stand zum 20. Geburtstag der Austausch und die gegenseitige Unterstützung für die Stärkung der Zusammenarbeit zur Erhaltung der Biodiversität unserer Kulturlandschaft im Fokus.

Aus dem ganzen Regierungsbezirk kamen rund 100 Vertreterinnen und Vertreter von Naturschutzverbänden, Obst- und Gartenbauvereinen, Mitarbeitenden der Naturschutzbehörden, der Landschaftserhaltungsverbände, der Landwirtschaftsverwaltung sowie externen Büros zum Treffen des Netzwerks Naturschutz zusammen. Das diesjährige Programm stand unter dem Thema „Biodiversität gemeinsam stärken – Vielfalt im Dialog“.

Regierungspräsident Klaus Tappeser überbrachte Geburtstagsgrüße und dankte den Naturschützerinnen und Naturschützern für deren Engagement zum Erhalt der Artenvielfalt in der heimischen Kulturlandschaft. „Ihre Arbeit ist nicht selbstverständlich und wir sind stolz seit 20 Jahren mit dem Netzwerk Naturschutz einen kleinen Teil dazu beitragen zu können, gemeinsam zu den dringendsten Fragen in den Austausch zu kommen und sich gegenseitig zu unterstützen“, so Klaus Tappeser.

Das Referat „Naturschutz und Landschaftspflege“ des Regierungspräsidiums Tübingen organisiert, begleitet und gestaltet gemeinsam mit weiteren Akteuren den Rahmen für das Netzwerk Naturschutz. Der Zuspruch an diesem 2003 gegründeten Austauschformat für alle Naturschützer wächst seit Jahren und hat sich zu einem stabilen und wichtigen Beteiligungsformat entwickelt. „Das Netzwerk ist aus der Arbeit des Regierungspräsidiums nicht mehr wegzudenken“, so Tappeser weiter. Klimakrise, Artensterben, verschiedene Flächennutzungsansprüche sowie deren Folgen sind Fragestellungen, die die Netzwerker schon seit Jahren beschäftigt. Mit dem Biodiversitätsstärkungsgesetz und der landesweiten Biotopverbundplanung sind in Baden-Württemberg Lösungsansätze vorhanden, um den Krisen begegnen zu können. Für die Umsetzung bedarf es jedoch den Dialog und die Akzeptanz der Bevölkerung. Aus diesem Grund stand das Thema Kommunikation auf der diesjährigen Agenda des Netzwerks, dabei wurde gemeinsam mit hochkarätigen Referenten diskutiert.

Das Netzwerk Naturschutz ist offen für alle ehrenamtlich oder beruflich im Naturschutz engagierten Personen. Interessierte können sich unter Netzwerk Naturschutz im Regierungsbezirk Tübingen - Regierungspräsidium Tübingen (baden-wuerttemberg.de) informieren oder kostenlos anmelden.

Hintergrundinformationen:

Das Netzwerk Naturschutz besteht aus ehrenamtlichen und hauptamtlichen Akteurinnen und Akteuren aus den Naturschutzverbänden, Obst- und Gartenbauvereinen, privaten Initiativen, ebenso wie Mitarbeitenden der Naturschutzbehörden, der Kommunen und der Landwirtschaftsverwaltung, der Landschaftserhaltungsverbände, Gutachter und externen Büros. Sie treffen sich jedes Jahr im Regierungspräsidium Tübingen und in ihren Regionen, um sich gemeinsam über neueste Entwicklungen zur Naturschutzarbeit zu informieren und auszutauschen.

Zielsetzung der Netzwerkarbeit ist das Angebot einer Kommunikationsplattform, die Information und Austausch zu aktuellen und regionalen Naturschutzthemen im Regierungsbezirk Tübingen „auf Augenhöhe“ ermöglicht und die Vernetzung der Teilnehmenden unterstützt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem persönlichen Austausch. Die Veranstaltungen des Netzwerks Naturschutz sind in der Regel kostenfrei und es wird keine Tagungsgebühr erhoben.



Regierungspräsident Klaus Tappeser bedankt sich für 20 Jahre vernetzte Naturschutzarbeit; Fotografie: Katrin Rochner.

Ortsumgehung Albstadt-Lautlingen im Zuge der B 463

Stand des Planfeststellungsverfahrens

Das Planfeststellungsverfahren für den Neubau der B 463 als Ortsumgehung von Albstadt-Lautlingen läuft seit Sommer 2021. Nach der öffentlichen Auslegung der Unterlagen sind rund 740 Einwendungen und Stellungnahmen eingegangen, darunter auch Vorschläge zu Varianten.

Die Bearbeitung der zahlreichen Einwendungen und Stellungnahmen ist komplex und zeitintensiv. Insbesondere die eingereichten Alternativvarianten sind, auch im Hinblick auf eine aktuelle Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofs (VGH) zur Ortsumgehung von Enzweihingen (Landkreis Ludwigsburg) im Zuge der B 10, detailliert zu prüfen. Hierbei sind diese technisch und umweltfachlich zu untersuchen und gegenüber der Antragsvariante 1G1 abzuwägen, um eine rechtssichere Planung zu gewährleisten.

Die Entscheidung des VGH verdeutlicht, dass die Themen Artenschutz und Habitatschutz bei Infrastruktur-Vorhaben an Bedeutung gewinnen, was sich insbesondere bei der Prüfung zumutbarer Alternativen verstärkt auswirkt.

Die im Planfeststellungsverfahren vorgebrachten Varianten und die Entscheidung des VGH führen dazu, dass die bisherige Planung der Ortsumgehung von Lautlingen mit der Variantenauswahl vertieft neu zu bewerten ist. Dieser Schritt ist unerlässlich, um eine sachgerechte und rechtssichere Prüfung der Alternativen sicherzustellen.

Die Komplexität der Maßnahme sowie die vorhandenen personellen Ressourcen und zeitlich parallel laufende Projekte führen dazu, dass das Verfahren mit der Bearbeitung der Einwendungen und Stellungnahmen einen größeren Zeitraum in Anspruch nimmt. Das Regierungspräsidium rechnet aktuell mit einem Zeitraum von mehr als zwei Jahren. Dies umfasst auch die Aktualisierung von Fachgutachten wie zum Beispiel die Verkehrsuntersuchung.

Weitere allgemeine Informationen zum Planfeststellungsverfahren sind erhältlich auf der Internetseite der baden-württembergischen Regierungspräsidien unter <https://rp.badenwuerttemberg.de/Themen/Bauen/Seiten/Planfeststellung.aspx>.

Weitere Informationen zur Maßnahme sind auf der Projekt-Homepage abrufbar:

B 463 Ortsumgehung Lautlingen - Regierungspräsidium Tübingen (badenwuerttemberg.de)

Hintergrundinformationen:

Das Vorhaben ist im Bedarfsplan für Bundesfernstraßen 2016 als Maßnahme des Vordringlichen Bedarfs ausgewiesen. Die B 463 stellt eine wichtige Verkehrsachse zwischen dem östlichen Bodenseegebiet und dem mittleren Schwarzwald dar. Sie hat eine überregionale Verbindungsfunktion. Bei dieser Straßenkategorie ist als Streckencharakteristik im Grundsatz eine zweistreifige Straße vorgesehen, die in regelmäßigen Abständen dreistreifige Abschnitte mit Überholfahrstreifen aufweist. Mit der Umfahrung soll das Ziel erreicht werden, für den nicht ortsbezogenen Kfz-Verkehr einen zügigen, stetigen Verkehrsfluss mit möglichst geringen Reisezeiten auf der Achse zwischen den Mittelzentren Balingen, Albstadt und Sigmaringen zu gewährleisten und gleichzeitig die Ortsdurchfahrt von Lautlingen vom starken Durchgangsverkehr mit hohem Schwerverkehrsanteil von aktuell etwa 10 Prozent zu entlasten. Die Antragsvariante hat eine Gesamtlänge von rund 4,4 Kilometern. Die Trasse umfährt Lautlingen im Süden in offener Trassenlage und verläuft überwiegend in freiem Gelände.

Landratsamt Zollernalbkreis

Online Veranstaltungskalender



Im übersichtlichen Online-Veranstaltungskalender der Zollernalb unter www.zollernalb.com finden Sie Informationen zu den zahlreichen Veranstaltungen und den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten auf der Zollernalb. Neben lokalen Ereignissen, geführten Wanderungen, Rad-Treffs, Ausstellungen oder Museumsführungen finden Sie dort unter anderem auch Radund Wandertipps. Klicken Sie rein oder schauen Sie mal auf der neuen kostenlosen Zollernalb-App vorbei!

- Umwelt und Abfallwirtschaft



Öffnungszeiten der Abfallentsorgungsanlagen im Zollernalbkreis Jahreswechsel 2023 / 2024

	Mo.18.12.23	Di.19.12.23	Mi.20.12.23	Do.21.12.23	Fr.22.12.23	Sa.23.12.23	So.24.12.23	Mo.25.12.23	Di.26.12.23	Mi.27.12.23	Do.28.12.23	Fr.29.12.23	Sa.30.12.23	So.31.12.23
Abfallwirtschaftszentrum Hechingen	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 12.00	1. Weihnachts- feiertag	2. Weihnachts- feiertag	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 12.00	7.30 - 12.00	7.30 - 12.00
Deponie Albstadt	8.00 - 16.00	8.00 - 16.00	8.00 - 16.00	8.00 - 16.00	8.00 - 16.00	8.00 - 12.00								
Deponie Balingen	8.00 - 16.00	8.00 - 16.00	8.00 - 16.00	8.00 - 16.00	8.00 - 16.00	8.00 - 12.00								
Wertstoffzentrum Albstadt	--	--	16.00 - 18.00	16.00 - 18.00	13.00 - 17.00	9.00 - 12.00								
Wertstoffzentrum Balingen	--	--	16.00 - 18.00	16.00 - 18.00	13.00 - 17.00	9.00 - 12.00								
Wertstoffzentrum Bisingen	--	--	--	16.00 - 18.00	13.00 - 17.00	9.00 - 12.00								
Wertstoffzentrum Burladingen	--	16.00 - 18.00	--	--	13.00 - 17.00	9.00 - 12.00								
Wertstoffzentrum Haigerloch	--	--	--	16.00 - 18.00	13.00 - 17.00	9.00 - 12.00								
Wertstoffzentrum Hechingen	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 12.00								
Wertstoffzentrum Meßstetten	--	--	16.00 - 18.00	--	13.00 - 17.00	9.00 - 12.00								
Wertstoffzentrum Rosenfeld	--	--	--	16.00 - 18.00	13.00 - 17.00	9.00 - 12.00								
Wertstoffzentrum Schömburg	--	--	16.00 - 18.00	--	13.00 - 17.00	9.00 - 12.00								
Wertstoffzentrum Winterlingen	--	--	--	16.00 - 18.00	13.00 - 17.00	9.00 - 12.00								

	Mo.01.01.24	Di.02.01.24	Mi.03.01.24	Do.04.01.24	Fr.05.01.24	Sa.06.01.24	So.07.01.24
Abfallwirtschaftszentrum Hechingen	Neujahr	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	Hl. Drei Könige	
Deponie Albstadt		geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen		
Deponie Balingen		geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen		
Wertstoffzentrum Albstadt		--	16.00 - 18.00	16.00 - 18.00	13.00 - 17.00		
Wertstoffzentrum Balingen		--	16.00 - 18.00	16.00 - 18.00	13.00 - 17.00		
Wertstoffzentrum Bisingen		--	--	16.00 - 18.00	13.00 - 17.00		
Wertstoffzentrum Burladingen		16.00 - 18.00	--	--	13.00 - 17.00		
Wertstoffzentrum Haigerloch		--	--	16.00 - 18.00	13.00 - 17.00		
Wertstoffzentrum Hechingen		7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00	7.30 - 17.00		
Wertstoffzentrum Meßstetten		--	16.00 - 18.00	--	13.00 - 17.00		
Wertstoffzentrum Rosenfeld		--	--	16.00 - 18.00	13.00 - 17.00		
Wertstoffzentrum Schömburg		--	16.00 - 18.00	--	13.00 - 17.00		
Wertstoffzentrum Winterlingen		--	--	16.00 - 18.00	13.00 - 17.00		

Ab Montag, 8. Januar 2024, gelten die üblichen Öffnungszeiten!



Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Zollernalbkreis (Amt für Umwelt und Abfallwirtschaft) zu:

Erörterungstermin bzgl. Verlängerung einer wasserrechtlichen Erlaubnis und weiterer Nutzungen –

Verlängerung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Sammlung des Niederschlagswassers aus dem Kalksteinbruch Plettenberg in einem Sedimentationsbecken und zur Versickerung in einem nachgeschalteten Becken sowie weitere Benutzungen, Gemarkung Dotternhausen Flurstück 2786 und Flurstück 2795/1 – Antrag der Holcim (Süddeutschland) GmbH vom 1.8.23.

Hierzu findet am 11.1.24 in der Festhalle in Dotternhausen ab 9 Uhr ein Erörterungstermin statt.

Hierbei werden die erhobenen Einwendungen zwischen den Betroffenen, den anerkannten Umweltvereinigungen und den Personen, die Einwendungen erhoben haben, sowie den zu beteiligenden Behörden, den Fachämtern des Landratsamts und der Holcim GmbH erörtert. Auch Personen, die nicht am Verfahren beteiligt sind, wird die Teilnahme gestattet.

Über den Antrag wird unter Zugrundelegung der Erkenntnisse aus dem Erörterungstermin bis zum 30.4.2023 entschieden.

Die Antragsunterlagen sind einsehbar unter: <https://www.zollernalbkreis.de/aktuelles/Amtliche+Bekanntmachungen/Umweltamt>

Balingen, den 11.12.2023
Landratsamt Zollernalbkreis

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal

Liebe Bürger*innen
unserer Verbandsgemeinden,

die Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal bleibt über den Jahreswechsel von

Mittwoch, den 27.12.2023

bis **einschließlich**

Freitag, den 05.01.2024

für den Publikumsverkehr geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Gemeindeverwaltungsverband
Oberes Schlichemtal



Das Schlichembad bleibt von

Samstag, den 23.12.2023

bis einschließlich

Sonntag, den 07.01.2024

g e s c h l o s s e n.

Wir bitten um Beachtung!

Gemeindeverwaltungsverband
Oberes Schlichemtal

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2024 ist der **01.01.2024**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2023 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2024 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2024 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2024 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

**Pferde
Schweine
Schafe
Hühner
Truthühner/Puten**

Meldepflichtige Tiere sind:

Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.:

Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2024 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de



Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

EINLADUNG

zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am
20.12.2023 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des
Rathauses, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- TOP 2 Bürger fragen
- TOP 3 Bausachen
 - 3.1. Eichstraße 7 – Anbau eines Geräteraumes und überdachter Freisitz
 - 3.2. Virtuelles Bauamt – Änderung der Landesbauordnung
- TOP 4 Beschluss der Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung (einschließlich Gebührenverzeichnis)
- TOP 5 Eröffnungsbilanz Gemeinde Dotternhausen
- TOP 6 Digitale Infrastruktur – Cloud
- TOP 7 Kommunalwahlen 2024
 - 7.1. Bildung des Gemeindewahl Ausschusses für die Kommunalwahl (Gemeinderat, Kreistag) am 09.06.2024
 - 7.2. Neutralitätspflicht vor den Wahlen in den Amtsblättern
- TOP 8 Verlängerung des Vertrages Diasporahaus Bietenhausen
- TOP 9 Vollzug Forsthaushalt 2022
- TOP 10 Feststellung der Schlussrechnung Friedhofsanierung
- TOP 11 Straßenbeleuchtung Dotternhausen
 - 11.1. Solare Straßenbeleuchtung
 - 11.2. Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED
- TOP 12 Ergebnisse der Verkehrsschau 2023
- TOP 13 Geplante Zusammenführung von Komm.Pakt.Net und der OEW Breitband GmbH
- TOP 14 Beteiligung an Verfahren anderer Gemeinden
 - 14.1. TöB Fortschreibung Flächennutzungsplan Bereich Oberer Brühl West
- TOP 15 Sachstandsberichte
- TOP 16 Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Dotternhausen, den 13.12.2023
gez. Maier, Bürgermeisterin

Plettenbergzufahrt gesperrt

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass die Zufahrt zum Plettenberg in den Wintermonaten (bis 31.03.2024) nicht erlaubt ist. Eine entsprechende Beschilderung ist angebracht.
Um Beachtung wird gebeten!

Öffnungszeiten über die Weihnachts- und Neujahrsfeiertage

Die Gemeindeverwaltung hat über die Feiertage geänderte Sprechstunden:

Donnerstag, 28.12.2023
Freitag, 29.12.2023

Dienstag, 02.01.2024
Donnerstag, 04.01.2024
Freitag, 05.01.2024

jeweils vormittags von 8.00 - 12.00 Uhr

Um Beachtung wird gebeten.

Neues aus dem Rathaus

Ein Baum, geschmückt von vielen Händen

Vor dem Rathaus Dotternhausen kann nun wieder ein ganz besonderer Christbaum betrachtet werden.

Die Kinder der Schlossbergschule, des Kindergartens und nicht zuletzt alle Kinder aus Dotternhausen wurden dazu eingeladen, Christbaumschmuck für den Tannenbaum von Dotternhausen zu basteln. Einige Kinder sind dieser Einladung gefolgt und haben mit viel Einfallsreichtum wunderschönen Weihnachtsschmuck hergestellt.

Auch der Christbaumschmuck von letztem Jahr wurde aufbewahrt und nun wieder aufgehängt.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei allen Beteiligten und lädt alle Bürgerinnen und Bürger dazu ein diesen einzigartigen Baum, der für eine weihnachtliche Atmosphäre sorgt, anzuschauen.





Hausmüllabfuhr

Abfuhr Gelber Sack

Donnerstag, 14.12.2023

Abfuhr Rest- und Biotonne

Freitag, 15.12.2023

Fundamt

Auf dem Rathaus Dotternhausen wurde folgender Fundgegenstand abgegeben:

- Ein Schlüsselbund mit Anhänger

Besitzansprüche können während den Sprechzeiten auf dem Rathaus geltend gemacht werden.



Gemeindebücherei

Diese Woche hat die Bücherei zusätzlich am **Donnerstag, 14.12.2023 von 15 bis 17.30 Uhr geöffnet!**

Tolle Bücher warten auf euch! Kommt vorbei, wir freuen uns!

Buchvorstellung:

Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch (ab 2 Jahren)



Tagelang ist es so kalt, dass der alte Pettersson und sein Kater Findus ihre Nasen nicht vor die Tür stecken mögen, und gerade als es ein bisschen wärmer wird, verstaucht der Alte sich den Fuß. Dabei ist morgen Heiligabend. Wie sollen die beiden jetzt zu einem Weihnachtsbaum kommen? Und wie zu Stockfisch, Fleischklößchen und Pfefferkuchen? Eine schöne Bescherung!

Buchvorstellung:

Pippi plündert den Weihnachtsbaum (ab 8 Jahren)



God Jul! Weihnachten mit Astrid Lindgrens Pippi Langstrumpf, dem stärksten Mädchen der Welt. Pippi Langstrumpf lädt alle Kinder zu einem großen Plünderfest ein. An ihrem riesigen Tannenbaum hängen Lebkuchenhäuser, bunte Fähnchen und Knallbonbons. Aber Pippi hält noch mehr lustige Überraschungen bereit: Tanzen um den Weihnachtsbaum, eine Rodelbahn auf dem Dach der Villa Kunterbunt sowie ein Iglu mit ganz viel heißer Schokolade!

Und am Ende darf sich jedes Kind ein Geschenk aussuchen.

Buchvorstellung:

Mord kennt keine Feiertage



Zimtgebäck, Schnee und ein rätselhafter Mord auf Crannock Hall.

Eigentlich ist Chief Inspector Timothy Smart schon auf dem Weg zu Frau und Festtagsbraten, als sein dandyhafter Freund Robin Chandler ihn bittet, nach Crannock Hall zu kommen. Auf diesem vor Cornwalls Küste gelegenen Landsitz haben sich einige der Reichsten und Schönsten des Landes eingefunden, eingeladen vom mysteriösen Lord

Bainbridge persönlich. Chandler fürchtet nahendes Unheil - mörderischer Art, wohlgemerkt! Smart gibt dem Drängen nach. Mit ihm kommt ein Sturm, der die Insel von der Außenwelt ab-

schneidet. Und nicht nur das: Bald ist Lord Bainbridge mausestot. Der Täter muss sich unter den Anwesenden auf Crannock Hall befinden - und kann jederzeit wieder zuschlagen!



Freiwillige Feuerwehr Dotternhausen

Freiwillige Feuerwehr der Altersabteilungen
Schömburg-Schörzingen-Dotternhausen-Weilen u.d.R.-Zimmern u.d.B.-Hausen a.T.-Dormentingen

Liebe Feuerwehrkameraden mit Anhang!

Wir treffen uns am **Freitag, den 15.12.2023 um 14.30 Uhr** beim Feuerwehrhaus in **Zimmern u.d.B.** Eine kleine Wanderung schließt sich an, je nach Wetterlage.

Schlußbeinkehr gegen **16.00 Uhr** in Tübingen Gasthaus Löwen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

J. Weinmann, Raumschaftsvertreter

G. Vogelmann, Zimmern u.d.B.



DIASPORAHaus

RIETENHAUSEN e.V.

Mobiler Dienst Balingen

Jugendtreff Dotternhausen

Wann?

Grundschulgruppe 2. Klasse: Dienstag, 13:45-15:15 Uhr

Grundschulgruppe 3./4. Klasse: Mittwoch, 13:45-15:15 Uhr

Wo?

Im Jugendtreff Dotternhausen

Schlossbergschule, Schulstr. 11

72359 Dotternhausen

Wer?

Grundschulgruppe 2. Klasse: Die zweite Klasse der Schlossbergschule Dotternhausen

Grundschulgruppe 3./4. Klasse: Die dritte und vierte Klasse der Schlossbergschule Dotternhausen

Bei?

Verena Schetter, Handy: 0157 375 354 29

Tina Fuhrmann, Handy: 0177 6459993

Programmübersicht Dezember 2023

Mittwoch, 13.12.2023	Wir backen Plätzchen.
Dienstag, 19.12.2023	Wir basteln Weihnachtskarten.
Mittwoch, 20.12.2023	Wir basteln Weihnachtskarten.
Dienstag, 26.12.2023	Weihnachtsferien
Mittwoch, 27.12.2023	Weihnachtsferien

Liebe Kinder, liebe Eltern, auch dieses Mal haben wir uns für die Kinder im Jugendtreff tolle Programmpunkte überlegt, welche die Vorweihnachtszeit noch schöner gestalten.

Wir freuen uns an folgenden Tagen Ihre Kinder begrüßen zu dürfen:

Klasse 2: dienstags von 13:45 – 15:15 Uhr

Klasse 3 und 4: mittwochs von 13:45 – 15:15 Uhr

In den Weihnachtsferien bleibt der Jugendtreff geschlossen!

Der Jugendtreff ist ein Offenes Angebot, was bedeutet, dass Sie Ihr Kind nur zu Ausflügen verbindlich anmelden müssen. Es handelt sich um kein festes Betreuungsangebot. Während





den Öffnungszeiten ist es Ihren Kindern erlaubt, den Jugendtreff zu besuchen. Über die Dauer des Aufenthalts bestimmen Sie oder Ihr Kind.

Die Betreuung der Kinder findet ausschließlich in den Räumen des Jugendtreffs statt und kann nur dort gewährleistet werden.



Programm
Dezember 2023

Das aktuelle Programm finden Sie entweder im Amtsblatt der Stadt Dotternhausen oder in den Schulranzen der Zweit-, Dritt- und Viertklässler. Das Programm wird alle zwei Monate veröffentlicht.

Viel Freude im Jugendtreff wünschen

Verena Schetter und Tina Fuhrmann

Diasporahaus Bietenhausen e.V.

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern findet **am Freitag 17.11.2023** statt.

Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind **bis spätestens Donnerstag 09.11.2023, 11.30 Uhr**, an das Bürgermeisteramt, Telefon 07427/2507 oder per E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de, möglich.

Die angemeldeten Geräte müssen am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen.

Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden.

Diese müssen über das Wertstoffzentrum in Schömburg, als normaler „Elektroschrott“, entsorgt werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Öffentliche Bekanntmachung Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2023

GEMEINSAMER GUTACHTERAUSSCHUSS MITTELBEREICH BALINGEN

Zum 01.03.2022 wurde der Gemeinsame Gutachterausschuss Mittelbereich Balingen gegründet und die bisherigen Gutachterausschüsse der beteiligten Städte und Gemeinden aufgelöst. Die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses befindet sich in Balingen, die Mitglieder des Gutachterausschusses kommen aus allen beteiligten Städten und Gemeinden.

In den Sitzungen des Gemeinsamen Gutachterausschusses Mittelbereich Balingen am 20.11.2023 und 21.11.2023 wurden die Bodenrichtwerte der Städte und Gemeinden Balingen, Geislingen, Rosenfeld, Schömburg, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Hausen am Tann, Ratshausen, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg zum Stichtag 01.01.2023 besprochen und anschließend beschlossen. Es handelt sich hier um die Fortschreibung der städtebaulichen Bodenrichtwerte. Für die Bemessung der Grundsteuer sind die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022 maßgebend.

Ab Januar 2024 können auf der Internetseite www.gutachterausschuesse-bw.de

die aktuellen Bodenrichtwerte eingesehen werden. Auf der Homepage der Stadt Balingen finden Sie unter www.balingen.de „Bauen & Wohnen“, Unterpunkt „Gutachterausschuss“, „Bodenrichtwerte“ auch einen entsprechenden Link. Die Suche ist nach Flurstücknummern und nach Straßen möglich.

Balingen, 23.11.2023

Günter Braun

Vorsitzender des Gemeinsamen Gutachterausschusses Mittelbereich Balingen

Fortschreibung der Bodenrichtwerte zum 01.01.2023 (Städtebaulich)

In den Sitzungen des Gemeinsamen Gutachterausschusses Mittelbereich Balingen am 20.11.2023 und 21.11.2023 wurden die Bodenrichtwerte der Städte und Gemeinden Balingen, Geislingen, Rosenfeld, Schömburg, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Hausen am Tann, Ratshausen, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg zum Stichtag 01.01.2023 besprochen und anschließend beschlossen. Es handelt sich hier um die Fortschreibung der städtebaulichen Bodenrichtwerte. Für die Bemessung der Grundsteuer sind die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022 maßgebend. Die nun aktuellen Bodenrichtwerte zum 01.01.2023 können ab Januar 2024 dem Portal Boris BW entnommen werden unter Link:

<https://www.gutachterausschuesse-bw.de/borisbw/?lang=de>

Korrektur der Bodenrichtwerte zum 01.01.2022 (Grundsteuer)

Die Finanzbehörde hat erneut die Möglichkeit eröffnet die Bodenrichtwerte zum 01.01.2022 für die Grundsteuer zu korrigieren. Etliche Änderungen wurden bereits im Februar vorgenommen, weitere sind jetzt erfolgt. Das Finanzamt ändert nach der Veröffentlichung der geänderten Bodenrichtwerte bereits ergangene Bescheide von Amts wegen. Die Steuerpflichtigen müssen dazu nichts veranlassen. Die Änderung der Bescheide erfolgt nach Angaben der Finanzbehörde im Laufe des nächsten Jahres.

Diese korrigierten Bodenrichtwerte zum 01.01.2022 können ab Januar 2024 dem Portal Boris BW entnommen werden unter dem Link:

https://www.gutachterausschuesse-bw.de/borisbw/?app=boris_bw_gstb&lang=de

Bitte beachten Sie auf dem Portal von Boris-BW die unterschiedlichen Bodenrichtwertbereiche wie oben beschrieben.

1. Abholung Kühlgeräte 2024

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern findet

am Dienstag, 16.01.2024 statt.

Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind **bis spätestens Dienstag, 09.01.2024, 11.30 Uhr**, an das Bürgermeisteramt, Telefon 07427/2507 oder per E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de, möglich

Die angemeldeten Geräte müssen am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen.

Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden.

Diese müssen über das Wertstoffzentrum in Schömburg, als normaler „Elektroschrott“, entsorgt werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



Amtliche Trinkwasseruntersuchung Dautmergen

Bei der zuletzt am 29.11.2023 vorgenommenen, gesetzliche vorgegebenen Trinkwasseruntersuchung des Instituts Eurofins aus Tübingen aus unserem Leitungsnetz ergaben sich keinerlei Beanstandungen. Nachstehend der Prüfbericht.

Probenahme

Probenahme Trinkwasser		DIN ISO 5667-5 (A14): 2011-02				x
Angabe der Vorort*arameter						
Chlor (C12), frei		DIN EN ISO 7393-2: 201903		0,05	mg/l	< 0,05
Wassertemperatur		DIN 38404-4 (C4): 1976-12				11

Chemische Parameter gem. TrinkwV Anlage 2, Teil II

Antimon (Sb)	JT		DIN EN ISO 17294-2 (E29):	0,005	0,001	mg/l	0,001
Arsen (As)			DIN EN ISO 17294-2 (E29):		0,001	mg/l	< 0,001
Blei (Pb)			DIN EN ISO 172942 (E29):		0,001		< 0,001
Cadmium (Cd)			DIN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01	0,003	0,0001	mg/l	< 0,0001
Kupfer (Cu)		NG	DN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01		0,001	mg/i	0,027
Nickel (Ni)			DIN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01		0,001		< 0,001
Nitrit (N02)			DIN EN 26777 199304		0,01	mg/l	
Benzo[b]fluoranthen			DIN EN ISO 17993 (FIS): 2004-03		0,000001	mg/l	< 0,000001
Benzo[k]fluoranthen			DIN EN ISO 17993 (F18): 2004-03		0,000001		< 0,000001
Benzo[ghi]perylene			DIN EN ISO 17993 (F18): 2004-03		0,000001	mg/l	< 0,000001
	JT		DIN EN ISO 17993 (F18): 200403		0,000001	mg/t	< 0,000001
Summe PAK 4			DIN EN ISO 17993 (F18): 2004-03	0,0001 7)		mg/l	
			DIN EN ISO 17993 2004-03	0,00001	0,000001	mg/i	< 0,000001
Chloroform (Trichlormethan)	JT	NG	DIN EN ISO 10301 (F4):		0,0005	mg/l	0,0019
Bromdichlormethan			DIN EN ISO 10301 (FO: 1997-08		0,0005	mg/l	0,0015
Dibromchlormethan			DIN EN ISO 10301 (F4): 1997-08		0,0005	mg/l	0,0008
Tribrommethan			DIN EN ISO 10301 (F4): 19970		0,0005	mg/l	< 0,0005
Summe Trihalogenmethane		NG	berechnet		0,05		0,0042
Vinylchlorid			DIN EN ISO 10301 (FO: 1997o	0,0005	0,0005	mg/l	< 0,0005

Erläuterungen

- BG — Bestimmungsgrenze
- Lab. — Kürzel des durchführenden Labors
- Akkre — Akkreditierungskürzel des Prüflabors
- X — durchgeführt

Abgleich mit Vergleichswerten

Der Abgleich bezieht sich ausschließlich auf die in AR-23-JT-036967-01 aufgeführten Ergebnisse und erfolgt auf Basis eines rein numerischen Vergleichs des erhaltenen Messwertes mit den entsprechenden Vergleichswerten. Die Messunsicherheit der Analyse- und Probenahmeverfahren werden hierbei gemäß den Vorgaben der TrinkwV berücksichtigt.

Die im Prüfbericht AR-23-JT-036967-01 enthaltenen Proben weisen keine Überschreitung bzw. eines Vergleichswertes der Liste TrinkwV (Stand 2023-06) auf.

Vorankündigung Öffnungszeiten Rathaus über Weihnachts- und Neujahrszeit 2023/2024

Vorankündigung

Am 27. + 28.12.2023 ist das Rathaus zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet.

Das Rathaus ist in der Zeit vom

02.01.2024 bis 05.01.2024

wegen Urlaub geschlossen.

In dringenden und unausweichlichen Standesamtsangelegenheiten können Sie sich in dieser Zeit an das Rathaus Dotternhausen jeweils von 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr unter der Telefonnummer 07427-9405-10 (Frau Hanhn) wenden. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Ab 08.01.2024 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Gemeindeverwaltung Dautmergen

Winterpause

in Dotternhausen / Dautmergen

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt macht in den

Kalenderwochen 52/2023 und 01/2024 Winterpause.

Letzte Veröffentlichung: 20.12.2023

Redaktionsschluss: 18.12.2023, 21:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 10.01.2024

Redaktionsschluss: 08.01.2024, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung

und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag



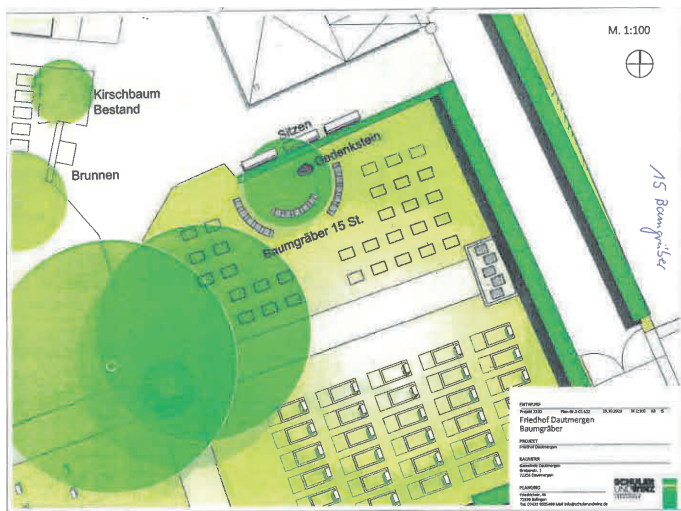
Kurzbericht der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 06.12.2023

TOP 1: Bauangelegenheiten - Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Schwalbenweg Flst. 1821/10

Dem Gemeinderat lagen die Bauunterlagen des geplanten Neubaus vor. Das Gremium erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen, wobei die Benachrichtigung der Angrenzer durch die Verwaltung bereits durchgeführt worden ist.

TOP 2: Friedhofsangelegenheiten – Ausweisung/Anlegung Baumgräber als weitere Grabform

Der Gemeinderat hat bereits Urnenstelen als weitere Grabform beschlossen und 3 von 5 Stelen bereits platziert. Nunmehr wurde in der Sitzung die weitere Grabform an Baumgräbern beschlossen, die in Plattenform im Frühjahr 2024 ebenfalls platziert werden. Die Bilder zeigen den Platz und die Anordnung der 15 Baumgräber auf dem Friedhofgelände.



TOP 3: Vorberatung Haushaltsplan 2024

Frau Lehr vom Gemeindeverwaltungsverband (GVV) hat in Zusammenarbeit mit der Verwaltung den Haushaltsplanentwurf 2024 aufgestellt und das Zahlenwerk in der Sitzung vorgestellt. Die ordentlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt übersteigen die ordentlichen Einnahmen, sodass eine Unterdeckung von 111.390,- € entstehen wird. Im Finanzhaushalt übersteigen die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit etwas über 1 Mio. € die Auszahlungen um rd. 50.000,- €, sodass ein Zahlungsmittelüberschuss erreicht werden kann. Sämtliche Steuer- und Gebührensätze bleiben im Jahr 2024 unverändert und trotz weiterer Investitionen bedarf es keiner Kreditaufnahme; Frau Lehr bescheinigte der Gemeinde eine stetige Liquidität. Im investiven Bereich wird die Endabrech-

nung der Ende 2023 abgeschlossenen Breitbanderschließung einen breiten Umfang in Anspruch nehmen. Neben dem Erwerb von geringerem beweglichen Vermögens in den Bereichen Rathaus, Bürgerhaus, Feuerwehr und Bauhof ist die Einführung des Ratsinformationssystems geplant sowie die Überplanung des Innenbereichs „Dormettinger Straße“ mit der Schaffung innerörtlicher Baufläche. Ebenso sind Investitionsumlagen an den Gemeindeverwaltungsverband, dem Zweckverband Abwasserbeseitigung und dem Zweckverband Hochwasserschutz geplant. Für einen möglichen Flächenerwerb sind auch im Forst Mittel eingestellt. Für Interessierte soll ein Bauplatzverkauf eingestellt werden. Das Gremium stimmte dem Planentwurf mit geringen Änderungen/Ergänzungen zu und beauftragte die Verwaltung sowie insbesondere Frau Lehr vom GVV mit der Erstellung des endgültigen Planwerks für die Sitzung am 17.01.2024.

TOP 4: Festlegung einer Investitionsmaßnahme zwecks Zuschussantragstellung im Ausgleichstockverfahren 2024

Nachdem die Großmaßnahme Breitbanderschließung in drei Bauabschnitten soweit bautechnisch abgeschlossen werden konnte, mit jeweiligen Zuschussantragsstellungen aus Ausgleichstockmitteln sowie der Bundes- und Landesförderung steht als kommende Zentralaufgabe der Hochwasserschutz mit Schlichem und Schwarzenbach an. Die Gemeinde Dautmergen ist Mitglied im Zweckverband Hochwasserschutz und hat einen prozentualen Anteil an den Gesamtkosten mit 18,21 % zu tragen.

Der Gemeinderat entsprach dem Vorschlag der Verwaltung, dass die Maßnahme Hochwasserschutz in den nächsten Jahren in den Vordergrund gerückt wird und dass die Gesamtfinanzierung großteils über Antragstellungen aus dem Ausgleichstock mitfinanziert werden soll.

TOP 5: Vorberatung Wirtschaftsplan Eigenbetrieb „Energie- und Wasserversorgung“ 2024

Auch hier wurde dem Gremium der Planentwurf 2024 vorgestellt und vom Gemeinderat genehmigt. Der Erfolgsplan sieht einen geringen Überschuss in Höhe von 1100,- € vor. Der endgültige Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs soll ebenfalls in der Sitzung am 17.01.2024 beschlossen werden.

TOP 6: Abrechnung Ferienspiele Kostenanteile der Verbandsgemeinden

Die Abrechnung der 38 Ferienspiele des GVV liegt zwischenzeitlich vor. Insgesamt wurden 134 Kinder 1 Woche lang von über 30 ehrenamtlich tätigen Teamer/innen betreut, davon alle 5 gemeldeten Kinder aus Dautmergen. Nach Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben ergab sich ein Defizit von 20488,63 € und somit rd. 150,- € pro Kind. Für die Gemeinde Dautmergen bedeutet dies eine Abmangelbeteiligung von 764,50 €.

Seitens der Gemeinde Dautmergen geht ein großes Lob an die Teamerinnen und Teamer (auch aus Dautmergen), die in dieser Ferienspielwoche Großartiges geleistet haben und dabei Ihre Freizeit für Andere „geopfert“ haben. In der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit!

TOP 7: Antrag auf Unterstützung der Bläserklassen an der Schlossbergschule Dotternhausen für Dautmerger Schüler/Schülerinnen

Der Gemeinderat entsprach einstimmig dem Antrag des Fördervereins der Schlossbergschule Dotternhausen auf Zuschussung der Bläsergruppe.

Ab dem laufenden Schuljahr 2023/2024 bezuschusst die Gemeinde die sich in der Bläsergruppe befindlichen Dautmerger Kinder mit 100,- € pro Jahr und Kind.

Im Schuljahr 2023/2024 betrifft dies 3 Kinder.



TOP 8: Neuregelung der Betriebszeiten der Straßenbeleuchtung Freitag- und Samstagnacht

Die aktuellen Betriebszeiten der Straßenbeleuchtung sind einheitlich pro Tag nachts bis 24:00 Uhr / 0:00 Uhr und morgens ab 04:00 Uhr.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig ab dem kommenden Jahr 2024 von Freitagnacht auf Samstag und Samstagnacht auf Sonntag die Betriebszeit bis 01:00 Uhr zu verlängern und das Einschalten der Straßenbeleuchtung am Sonntagmorgen erst ab 05:00 Uhr vorzunehmen.

TOP 9: Geplante Zusammenführung der Kommunalanstalt Komm.Pakt.Net und der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke (OEW) GmbH

Alle Gemeinden des Zollernalbkreises, mit Ausnahme der Stadt Balingen, sind Mitglied von Komm.Pakt.Net. Nachdem Komm.Pakt.Net und die OEW zusammengeführt und in kommunaler Hand weiterbetrieben werden sollen, ist am 31.01.2024 die Sondersitzung in Bad Buchau geplant. Alle Mitgliedsgemeinden, so auch Dautmergen, sind im Vorfeld aufgefordert die entsprechenden Beschlüsse hierfür zu fassen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig der Auflösung von Komm.Pakt.Net und der Überführung in die OEW zuzustimmen. Der Vorsitzende wurde zur entsprechenden Beschlussfassung am 31.01.2024 beauftragt.

TOP 10: Verschiedenes / Anfragen / Bekanntgaben

Der Vorsitzende verwies auf die Verkehrsschau am 07.11.2023 und die Umsetzung der entsprechenden Straßenmarkierung Ecke Meisenstraße/Amselstraße. Auf die Berichterstattung im letzten Amtsblatt Nr. 48 vom 29.11.2023 wird hingewiesen.

Die Stadt Schömburg als Realschulträgerin trat an die Mitgliedsgemeinden wegen einer Investitionskostenbeteiligung an den, der Stadt verbleibenden, Investitionskosten heran. Nach dem neuesten Verwaltungsgerichtsurteil ist diese Vorgehensweise grundsätzlich möglich. Die Gemeinden forderten die Stadt Schömburg auf, zur inhaltlichen Prüfung des geltend gemachten Anspruchs weitere Daten und Zahlen sowie Schulstatistiken vorzulegen. Die Gemeinde Dautmergen sieht sich einer Zahlung von ca. 18.000,- € ausgesetzt.

Das Abgeordnetenbüro von Frau Wirtschaftsministerin Dr. Hoffmeister-Kraut teilte mit, dass auf Ebene des Regierungspräsidiums verschiedenste Straßenverkehrsprojekte im Zollernalbkreis besprochen worden seien. Zur Sprache kam auch das Anlegen der Gemeinde Dautmergen zwecks Verkehrsanbindung IG Nord Schömburg und Belastung der Landesstraße L-435 zwischen Dautmergen und Schömburg.

Die Bedenken der zunehmenden Verkehrsbelastung können zum jetzigen Verfahrensstand leider nicht geprüft werden, da seitens des Regierungspräsidiums Tübingen und des Verkehrsministeriums keine Möglichkeit besteht, der Stadt gegenüber die Ausweisung der zusätzlichen Gewerbegebietsflächen IG Nord an der L 435 zu untersagen. Sollte es nach baulicher Umsetzung zu verkehrsgefährdenden Situationen kommen, **(Anmerkung der Gemeinde: diese Situationen gibt es schon lange!!!)** verbleibt der Gemeinde die Option verkehrsrechtlicher Maßnahmen, die dann durch die untere Verkehrsbehörde beim Landratsamt Zollernalbkreis zu ergreifen wären.

Anmerkung der Gemeinde: Somit zunächst abwarten „bis das Kind in den Brunnen gefallen ist“!!!!

Ein höchst unbefriedigendes Ergebnis.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Samstag, 16.12.23

19:00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon) musikalisch umrahmt von der Lobpreisgruppe

Sonntag, 17.12.23

11:45 Uhr Tauffeier

Freitag, 22.12.23

18:30 Uhr Bußfeier

Sonntag, 24.12.23 - Heiliger Abend

18:00 Uhr Messfeier an Hl. Abend, musikalisch umrahmt vom Liederkranz

Dienstag, 26.12.23 - Hl. Stephanus

09:00 Uhr Hochamt Adveniat- Kollekte

Sonntag, 31.12.23 - Fest der Hl. Familie / Silvester

09:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 06.01.24 - Dreikönig

09:00 Uhr Wortgottesfeier mit den Sternsängern
Sternsinger - Kollekte

Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Sonntag, 17.12.23 - Dritter Advent

10:30 Uhr Hl. Messe
Kollekte Silbersonntag

Sonntag, 24.12.23 - Heiliger Abend

17:00 Uhr Krippenfeier mit Krippenspiel

Montag, 25.12.23 - Weihnachten

09:00 Uhr Hochamt Kollekte Adveniat

Dienstag, 26.12.23 - Hl. Stephanus

09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 31.12.23 - Silvester

18:00 Uhr Jahresschlussfeier

Samstag, 06.01.24 - Dreikönig

10:30 Uhr Hl. Messe mit den Sternsängern
Sternsinger -Kollekte

Einladung zum Krippenspiel



Liebe Kinder,
wir laden euch ganz herzlich zu unserer Krippenfeier an Heiligabend, 24.12.2023 um 17:00 Uhr in der St. Verena-Kirche in Dautmergen ein. Die Weihnachtsgeschichte

soll dieses Jahr als Krippenspiel erzählt werden. Dafür brauchen wir dich! Ganz egal, ob du mit Text oder ohne Text dabei sein willst, ob als Maria oder Josef, als Engel, Hirte oder Wirt oder einer der Heiligen Drei Könige – wir freuen uns über jede und jeden, der mitmachen will. Eingeladen sind alle Kinder von ca. 5 bis 10 Jahren. Wir proben am Dienstag, 19.12.2023 um 16:00 Uhr und am Samstag, 23.12.2023 um 11:00 Uhr jeweils in der Kirche in Dautmergen. Eure Rolle und evtl. Text bekommt ihr schon vorher zugeteilt. Dafür müsst ihr euch bei Ulrike Kraft, Tel. 01573/7946372 per Anruf oder whatsapp oder per Email an u.kraft@mailbox.org bis zum 16.12.2023 anmelden. Bitte gebt auch Bescheid, ob ihr einen Text aufsagen/lesen wollt. Wir freuen uns auf eine schöne Feier in dieser besonderen Nacht.

Kirchengemeinderat Dautmergen
Ulrike Kraft



Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena

Katholisches Pfarramt, Hauptstr. 2

Öffnungszeiten

Montag	14:00 - 17:15 Uhr
Dienstag	14:00 - 17:15 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:15 Uhr

Auch vormittags unter Tel. 07427 / 2193 erreichbar.

Mail: stmartinus.dotternhausen@drs.de

AKTUELLES, Infos und weitere Gottesdienste finden Sie unter www.stadtkirche-schoemberg.de



Beerdigungsdienst

Im Trauerfall wenden sich die Gemeindemitglieder aus Dautmergen an Pfarrer **Pushpam** Tel. 07427 / 7325 oder **015225270700** und aus Dotternhausen an **Diakon Stephan Drobny** Tel. 0178 5645033

Samstag, 16.12.23 - Vorabend zum dritten Advent

19:00 Uhr Vorabendmesse in Zimmern

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen (Diakon)

Sonntag, 17.12.23 - Dritter Advent

09:00 Uhr Hl. Messe in Dormettingen und Ratshausen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen (Team)

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Hausen (Diakon)

10:30 Uhr Hl. Messe in Dautmergen und Weilen

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Schömborg

Mittwoch, 20.12.23

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung in Schömborg

19:00 Uhr Roratemesse in Schömborg

Vorankündigung Bußfeier

Am Freitag, 22.12. findet um 18:30 Uhr eine Bußfeier in der St. Martinuskirche in Dotternhausen statt.

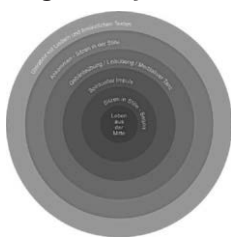
Neues spirituelles Angebot in unserer Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal

Meditative Besinnungsfeier mit Leib und Seele
- Zeit für Bewusstseinskultur -

Ab 21. Januar 2024 finden jeden Sonntag meditative Besinnungsfeiern

im Chorraum der Sankt Martinskirche in Dotternhausen statt.

Beginn ist jeweils um 17:00 Uhr.



Im Zentrum dieser meditativen Besinnungsfeiern steht die Erfahrung der Stille und der Mensch in seiner Ganzheit. Hier findet er Raum und Zeit zur Besinnung, die wir in unserer Gesellschaft sträflich vernachlässigt haben, oder durch zuviel „Ablenkung und Alltagsstrudel“ unterzugehen scheint.

Der Hintergrund für diese neue Form erwächst aus der Spiritualität mit dem Bedürfnis nach Einheitserfahrung: Einheit mit sich selbst, mit der Natur, mit der Mitwelt und mit einer ersten Wirklichkeit die unser aller Leben verbindet.

In einer immer mehr fragmentarischen und einseitig funktionalen Lebenswelt, ist es nötiger denn je, sich um die eigene seelische Gesundheit zu kümmern und Verantwortung für das Leben zu übernehmen und nicht zuletzt um der Sehnsucht nach Verbundenheit, nach Lebensfülle und Lebendigkeit nachzukommen. In und aus einer mystisch-sozialen Dimension der Spiritualität kann dieses Bedürfnis nach Ganzheit erfahren und gelebt werden.

Kurz gesagt: Es handelt sich um ein spirituelles Angebot in dem Menschen ihren Weg zur Mitte finden und aus der Erfahrung der Einheit und Ganzheit wieder mehr Lebendigkeit und Verbundenheit erfahren können. Hierzu bedarf es **keinem konfessionellem Bekenntnis**, sondern einer universalen Offenheit für das Leben.

In der beigefügten Abbildung sind die Elemente dieser neuen meditativen Besinnungsfeiern skizzenartig dargestellt.

* **Ankommen – Sitzen in Stille**

* **Gebärdeübung / Leibübung / Meditativer Tanz**

* **Spirituelle Impuls**

* **Sitzen in Stille – Segen**

* **Umrahmt von Liedern und besinnlichen Texten**

Wir als Pastorales Team, zusammen mit unserem Administrator Pfarrer Stier, sind mitverantwortlich für die Spiritualität in unseren Gemeinden und freuen uns auf Ihr Kommen. Wir wünschen diesem neuen spirituellen Angebot, ein gutes Gelingen und positive Resonanz.

Für die Leitung ist unser Gemeindeferent Wolfgang Schmid verantwortlich, welcher in einer Zusatzausbildung der Diözese Rottenburg-Stuttgart durch Dr. Dr. Peter Lipsett (Frankfurt) zum Meditationsleiter qualifiziert ist.

PALMBÜHLKIRCHE

Wallfahrtssekretariat: Tel. 07427/2502

Wallfahrtsseelsorge: Pastoralreferent Michael Holl, Tel. 0174 1057563

Adventssingen am 3. Advent

Am Sonntag, 17. Dezember findet bei der Palmbühlkirche ab 16 Uhr das Adventssingen statt. Zu Gast ist am dritten Advent ist die ökumenische Flötengruppe aus Albstadt, um die Anwesenden mit Instrumentalstücken auf den Advent einzustimmen und sie beim Liedersingen zu unterstützen. Zwischen den Liedern gibt es kurze Impulse durch Wallfahrtsseelsorger Michael Holl. Bei schlechtem Wetter findet das Adventssingen in der Kirche statt.

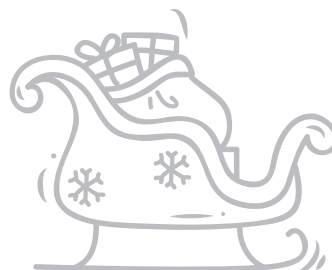
Im Anschluss an das Adventssingen gibt es die Möglichkeit zum Gespräch bei Punsch und Gebäck.

Bibelcafé am 19.12.

Zuerst zusammen in die Bibel schauen, sich inspirieren lassen vom Weihnachts-Evangelium, dann gemeinsam Kaffee trinken! Wer am Dienstag, 19. Dezember, um 14.30 Uhr ins Bruderhaus auf dem Palmbühl kommen will, ist herzlich willkommen! Anmeldung bis 17.12. erwünscht: Tel. 0174 1057563, Wallfahrtsseelsorger Michael Holl

Weihnachtskrippe auf dem Palmbühl

Seit dem 2. Advent ist die Weihnachtskrippe im Altarraum der Palmbühlkirche aufgebaut. Ein herzliches Dankeschön gilt den Männern der Krippenbaugruppe für ihre Tolle Arbeit! Die gesamte Krippenlandschaft mit ihren Figuren, Tieren und Häusern lädt ein, der Botschaft von der Menschwerdung Gottes nachzuspüren. Gruppen, die sich eine Krippenführung wünschen, können sich an Wallfahrtsseelsorger Michael Holl (Mail: mholl@drs.de, Telefon: 0174 1057563) wenden. Die Krippe ist tagsüber bis 2. Februar zu bestaunen.





Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 14. Dezember 2023

- 17.00 Uhr **Jungschar** Dormettingen Pfarrsaal
 19.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus
 19.00 Uhr **Gemeindeversammlung** im Gemeindehaus in Ostdorf. Aus aktuellem Anlass und wegen der derzeit überall kursierenden Diskussionen zur Entwicklung der Kirche und zum sogenannten Pfarrplan 2030 findet auch in Ostdorf eine Gemeindeversammlung für alle interessierten Gemeindeglieder statt. Näheres - siehe Hinweise!
 19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** vierzehntägig in den ungeraden Kalenderwochen. im Gemeindezentrum - Anfrage bei Carmen Schneider 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger 07427 8699

Freitag, 15. Dezember 2023

- 18.00 Uhr **Gebetskreis** im Evangelischen Gemeindezentrum Schömburg

Samstag, 16. Dezember 2023

- 15.00 Uhr Zusammen mit der Katholischen Kirchengemeinde und dem Missionskreis St. Peter und Paul aus Schömburg feiern wir gemeinsam die Auszeichnung „**Faire Gemeinde - wir handeln fair im Kirchenalltag**“: Kaffee und Gebäck im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömburg
 15.15 Uhr Vortrag von Jochen Hackstein zu den Produktionsbedingungen des fairen Kaffees und anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein beim Adventssingen mit Dietmar, Frank und Annette, ebenfalls im Evangelischen Gemeindezentrum.

Sonntag, 17. Dezember 2023 - Dritter Advent

- 10.00 Uhr *Endingen*: Gottesdienst mit Walter Stingel, Livestream
 10.15 Uhr *Erzingen*: **Gottesdienst** mit Prädikantin Marlies Kempka in der St.-Georgs-Kirche. Der Männergesangsverein „Sangeslust Erzingen“ wird diesen Gottesdienst mit schönen Adventsliedern musikalisch gestalten. Dazu laden wir sehr herzlich ein!
 10.15 Uhr *Schömburg*: **Kinderkirche Abenteuerland**
 10.30 Uhr *Schömburg, kath. Stadtkirche*: **Ökumenischer Gottesdienst** in der Katholischen Stadtkirche St. Peter und Paul mit Pfarrer Stefan Kröger und Diakon Stephan Droby mit der Übergabe der Plaketten „Initiative Faire Gemeinde“ an beide Gemeinden durch Sylvia Hank von der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Anschließend gibt's Kirchenkaffee im katholischen Pfarrhaus. Herzliche Einladung!
 17.00 Uhr *Endingen*: Stallweihnacht
 17.00 Uhr **Jugendkreis** im Jugendhaus Erzingen
 19.00 Uhr **Adventskonzert** in der Karsthanskirche in Tübingen
Montag, 18. Dezember 2023
 20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Christine Eha 07427 3955 oder Volker Koch

Dienstag, 19. Dezember 2023

- 17.00 Uhr **Jungschar** im Jugendhaus Erzingen
 19.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** im Gemeindezentrum – Anfrage bei Karin Eha 07427 466321 oder Pia Seeburger 07427 7223

Mittwoch, 20. Dezember 2023

- 15.00 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus in Endingen
 20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heidi Rudek 07427 3241 oder Marianne Sauter 07427 2953
 20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heike Ilchmann-Ruggaber 07427 8606 oder Martina Heinzler 07427 6251

Donnerstag, 21. Dezember 2023

- 17.00 Uhr **Jungschar** Dormettingen Pfarrsaal
 19.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus
 19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** vierzehntägig in den ungeraden Kalenderwochen. im Gemeindezentrum - Anfrage bei Carmen Schneider 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger 07427 8699

Hinweise:

Gottesdienste

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste aus der Gesamtkirchengemeinde regelmäßig sonntags über einen Link, entweder auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal oder auf dem Kanal der Kirchengemeinde Endingen.

Gottesdiensttelefon

Wir haben das „Gottesdiensttelefon“ unter der Nummer „074332101617“ wieder aktiviert! Es bestand Bedarf für einen zusätzlichen „Übertragungsweg“ neben unserem Livestreaming.

Kurze **Telefonandachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.



Kinderkirche Abenteuerland

im ev. Gemeindezentrum in Schömburg

Beginn 10.15 Uhr
 Ende: 11.30 Uhr

Herzliche Einladung

an alle Kinder zwischen 3 und 13 Jahren zu unserer **KIKI-Weihnachtsfeier** am **17. Dezember 2023**.

Wir wollen gemeinsam Weihnachten feiern mit Adventsliedern, Punsch und Plätzchen, einem Film und weiteren Überraschungen.

Wir freuen uns auf euch.
 Andrea, Christine u. Annita

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg
 Kontakt: Annita Rottler Tel. 07427/914265



Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,
Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: gemeindebuero.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de



Donnerstag, 14. Dezember 2023

19.30 Uhr Bibeltreff mit Klang

19.00 Uhr Gemeindeversammlung zum Pfarrplan im Gemeindehaus in Ostdorf

Freitag, 15. Dezember 2023

20.00 Uhr Jugendkreis in Täbingen

Thema: In der Weihnachtsbäckerei

Sonntag, 17. Dezember 2023 3. Advent

Kein Gottesdienst in Täbingen

10.00 Uhr *SUZ-Gottesdienst in Endingen mit Walter Stingel

10.15 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Prädikantin Marlies Kempka und dem Gesangverein Erzingen

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Kirche in Schömberg mit Diakon Stephan Drobny und Pfarrer Stefan Kröger mit Überreichung der Plakete „Faire Gemeinde“

17.00 Uhr Stallweihnacht in Endingen

18.00 Uhr Dorfweihnacht des Posaunenchores beim Christbaum

Dienstag, 19. Dezember 2023

18.30 Uhr Mädchenjungschar in Leidringen

Thema: Kleine Weihnachtsfeier

19.30 Uhr Probe des Kirchenchores

Mittwoch, 20. Dezember 2023

09.30 Uhr Krabbelgruppe „Spatzennest“

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Freitag, 22. Dezember 2023

Ab 7 Uhr Abholung der Gaben für den Tafelladen

18.00 Uhr Bubenjungschar in Leidringen

20.00 Uhr Jugendkreis in Leidringen

Thema: Oh Du fröhliche

Sonntag, 24. Dezember 2023 4. Advent/Heiligabend

15.30 Uhr Familien-Gottesdienst in **Endingen** mit Gerd Stelter

15.30 Uhr Familien-Gottesdienst in **Dotternhausen** mit Dr. Martin Brändl

16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger und dem Krippenspiel der Kinderkirche

Gottesdienst in **Schömberg** mit Marco Görtler

Gottesdienst in Endingen mit Gerd Stelter

17.00 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Pfarrer Stefan Kröger und dem Musikverein

18.30 Uhr Festgottesdienst in Endingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl

Montag, 25. Dezember 2023 1. Weihnachtsfeiertag

08.50 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger und dem Posaunenchor

10.00 Uhr Gottesdienst in Endingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl

10.15 Uhr Gottesdienst in Schömberg mit Pfarrer Stefan Kröger

Dienstag, 26. Dezember 2023 2. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Täbingen mit Pfarrer Stefan Kröger, Diakon Stephan Drobny und dem Kirchenchor

10.00 Uhr Gottesdienst in Endingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl

Kein Gottesdienst in Erzingen/Schömberg

Um **9.00 Uhr** beginnt der Gottesdienst mit **Vorläuten**. Um **10.00 Uhr** wird nachgeläutet.

Hinweise:

Lebendiger Adventskalender

Es ist wieder so weit, ab dem 1. Dezember öffnet sich wieder jeden Tag ein Fenster unseres lebendigen Adventskalenders. Die Fenster sind ab 17.30 beleuchtet bis ca. 21.00/22.00 Uhr. Stille Fenster öffnen sich im Laufe des Tages, bei den lauten Fenstern wollen wir uns abends um 17.30 Uhr treffen, miteinander singen, eine Geschichte hören und das Fenster öffnen.

14. Dezember Familie Weckenmann, Auf der Breite 14 **(still)**

15. Dezember Stephanie Hansen, Pfarrhaus **(still)**

16. Dezember Familie Sauter, Wiesenstraße 6 **(still)**

17. Dezember Eva Schatz, Rathaus **(still)**

18. Dezember Familie Würfel, Bergstraße 28 **(laut)**

19. Dezember Familie Schatz Schloßgartenstraße 11 **(still)**

20. Dezember Frau Maas, Winkelstraße 2 **(still)**

21. Dezember Familie Hittinger, Werrenstraße 10 **(laut)**

22. Dezember Familie Huonker, Allmendstraße 30 **(still)**

23. Dezember Familie Schatz, Muselstraße 33 **(still)**

24. Dezember Familie Schatz, Muselstraße 33 **(still)**

Gemeindeversammlungen zum Pfarrplan 2030

Der Pfarrplansonderausschuss des Kirchenbezirks Balingen hat in der Herbstsynode einen Entwurf zur Pfarrstellenverteilung vorgelegt. Danach werden für die Gesamtkirchengemeinde (GKG) Steinach-Schlichemtal 1,28 und die Kirchengemeinde (KG) Ostdorf-Geislingen 0,77 Pfarrstellen ausgewiesen. Das bedeutet, dass wir darauf angewiesen sind, miteinander zu kooperieren. Die Kirchengemeinderäte der GKG Steinach-Schlichemtal und der KG Ostdorf-Geislingen haben sich deshalb am 8. November 2023 getroffen, um konkrete Möglichkeiten einer Zusammenarbeit zu besprechen. Diese sollen in Gemeindeversammlungen vorgestellt und diskutiert werden.

So können sich die **Gemeindeglieder aus Erzingen-Schömberg, Täbingen, Ostdorf-Geislingen und Endingen** informieren und ihre Ansicht einbringen. Danach wird der Pfarrplan 2030 nochmals in den KGR-Gremien beraten und beschlossen, da der Pfarrplansonderausschuss bis Ende des Jahres eine Rückmeldung über die erzielten Ergebnisse erhalten will.

Wir freuen uns über ein großes Interesse an diesen für unsere Kirchengemeinden existenziellen Beratungen und Entscheidungen. Noch sind keine offiziellen Beschlüsse gefasst worden. Deshalb ist es wichtig, dass sich Gemeindeglieder aus Erzingen-Schömberg, Täbingen, Ostdorf-Geislingen und Endingen jetzt noch in die Diskussion einbringen.

Es finden **zwei Gemeindeversammlungen** statt, in denen inhaltlich dasselbe vorgestellt wird:

Donnerstag, 7. Dezember 2023, 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Endingen

Donnerstag, 14. Dezember 2023, 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Ostdorf

Herzliche Einladung!

Gottesdienste

* die mit Sternchen gezeichneten Gottesdienste stehen als Stream zur Verfügung (You-Tube-Kanäle unserer Kirchengemeinden):

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.



Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto:

Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07, BIC: GENODES 1VHZ



Täbinger Dorfweihnacht rund um den Christbaum der Posaunenchor Täbingen lädt ein Am Sonntag, den 17. Dezember, ab 18 Uhr

Verbringen Sie einige schöne Stunden mit Musik vom Posaunenchor, gemeinsamem Singen und Geschichten zur Weihnachtszeit

Genießen Sie unsere warmen
und kalten Getränke, Waffel,
Western Pommes und heiße Rote.
Als Geschenk zu kaufen:
Original Täbinger Springerle



Vereinsnachrichten



Rehasport beweg dich gesund e. V.

...ab 2024

Bewegung ist das Schwungrad des Lebens

Rehabilitationssport stellt eine ergänzende Maßnahme zur medizinischen Rehabilitation dar. Mit Hilfe des Sports soll die eigene Mobilität erhöht und die physische und psychische Belastbarkeit verbessert werden. Im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes werden wir gemeinsam nicht nur Ihre Ausdauer und Kraft stärken sowie Koordination und Mobilität verbessern, sondern Ihnen langfristig Hilfe zur Selbsthilfe aufzeigen. Bei einer ärztlichen Verordnung für Rehabilitationssport, die von allen Krankenkassen anerkannt wird, entstehen für Sie keine Kursgebühren.

Sie können jedoch auch ohne ärztliche Rehasportverordnung an allen Kursen teilnehmen.
10 Kursstunden 80,- € / innerhalb von 3 Monaten einlösbar.

Ab 2024 finden neue Kurse statt: Fettgedruckt!

Dienstag: 09:00 - 09:45 Uhr Rehasport
10:00 - 10:45 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport
17:15 - 18:00 Uhr Mobilität/Stabilität - Rehasport
18:15 - 19:00 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport
19:15 - 20:00 Uhr Fit für den Alltag - Haltung u. Bewegung
Mittwoch: **17:15 - 18:00 Uhr Beckenbodengymnastik (kein Rehasport)**

Donnerst.: 09:00 - 09:45 Uhr Sitzgymnastik - Rehasport
17:15 - 18:00 Uhr Sport nach Krebs - Rehasport
18:15 - 19:00 Uhr Mobilität/Stabilität - Rehasport
19:15 - 20:00 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport

Alle Kurse finden in der „alten Fabrik“, Dormettingerstr. 15, 72359 Dotternhausen statt.

Gerne informieren wir Sie persönlich unter der Telefonnummer: 0173/7576473,
Simone Menne, Alleenstr. 25, 72359 Dotternhausen.



Ortsverband Dotternhausen-Dormettingen

Der VdK Ortsverband informiert

Zu Weihnachten: VdK-Mitgliedschaft verschenken

Ob zu Weihnachten oder anderem Anlass – die Mitgliedschaft im Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. lässt sich mit allen Mitgliedsrechten verschenken. Zum speziellen Geschenkgutschein, der dem oder der Beschenkten die zwölfmonatige Mitgliedschaft einräumt, kommt man über www.vdk-bw.de und den Menüpunkt der Startseite „Mitglied werden“. Dort ist die Rubrik „Mitgliedschaft verschenken“ – dann noch auf „Gutscheinmotive auswählen“ gehen. Anschließend ist die Online-Anforderung für die einjährige Mitgliedschaft auszufüllen und abzusenden. Die VdK Landesgeschäftsstelle in Stuttgart sendet sodann an Schenker oder Schenkerin eine Rechnung über 72 Euro für die einjährige Mitgliedschaft oder über 36 Euro, wenn die zu beschenkende Person im Alter U35 ist. Nach Eingang des Betrags kommen der spezielle Gutschein sowie die VdK-Beitrittserklärung zum Verschenken zum Besteller. Wer kein Internet hat, kann per Telefon (0711) 619 56-34 den Geschenkgutschein für die einjährige VdK-Mitgliedschaft besorgen.

Auch der OV steht für Rückfragen und Informationen zur Verfügung

Neuer VdK-Film

„Fünf von uns“ „Fünf bewegende filmische Einblicke, fünf Mutmacher für soziale Gerechtigkeit und fünf Geschichten von uns“, so beschreibt der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. seinen neuen Film. Darin gewähren die fünf Mitglieder Brigitte, Noah, Benjamin, Tino und Andrea sehr persönliche Einblicke in ihre Lebenssituation. Und sie schildern, was sie einst zum Beitritt in den Sozialverband VdK bewogen hat. Dabei kommen auch Aspekte des ehrenamtlichen VdK-Engagements zur Sprache. Außerdem werden Pflege, Schwerbehinderung und chronische Erkrankung thematisiert. Zum neuen VdK-Kurzfilm kommt man über die Internetseite www.fuenfvonuns.de oder über die Landesverbandshomepage (www.vdk-bw.de) sowie über den YouTube-Kanal des VdK Baden-Württemberg. Des Weiteren enthält die aktuelle Doppelausgabe der Mitgliederzeitung „VdK-Zeitung“ den QR-Code zum direkten Filmerebnis.



Spielenachmittag Dormettingen

SonNe e. V. - Soziales nachbarschaftliches Netzwerk

Dormettingen, Dotternhausen, Dautmergen
zusammen mit der
katholischen Kirchengemeinde Dormettingen
Spiele, miteinander reden und Freude haben

Haben Sie Freude am Gaigeln oder am „Mensch ärgere Dich nicht“-Spiel?

Spiele Sie gerne Mühle, Dame oder Scrabble?



Gibt es ein anderes Karten- oder Brettspiel, das Sie lieben? Es macht auch Spaß, neue Spiele in Gemeinschaft auszuprobieren.

Unsere **Spielesachmittage** gehen nach der Sommerpause wieder weiter.

Herzlich eingeladen sind unsere bisherigen Teilnehmer und auch neue Mitspieler.

Wann und wo?

Am Montag, 18. Dezember von 14:30 bis 17:00 Uhr im Pfarrhaus in Dormettingen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,

egal wie alt Sie sind,

egal ob Sie rüstig sind oder Begleitung brauchen.

Jeder aus unseren drei D-Gemeinden ist herzlich eingeladen.

Falls Sie eine Begleitung brauchen, rufen Sie einfach bei unseren Einsatzleiterinnen an:

Carolin Kerner (0 74 27) 41 99-8-26

Karin Rauscher (0 74 27) 41 99-5 38

Andrea Wager (0 74 27) 41 99-9 77 (Vorwahl bitte mitwählen)

Die Teilnahme ist kostenlos.

Der Begleitdienst kostet für die einfache Fahrt 3 €.



Bürozeiten:

Dienstag 9 - 11 Uhr
Dotternhausen / Bücherei, Hauptstraße 24
Darüber hinaus telefonisch unter
(0 74 27) 41 99-5 38 erreichbar
(C. Kerner)

Dienstag 16 - 18 Uhr
Dormettingen / Schule, Schulstraße 15
Darüber hinaus telefonisch unter (0 74 27) 41 99-8 26
erreichbar (K. Rauscher)

Wir sind persönlich für Sie da!



Fußball- und Sportverein Dautmergen e.V.

www.fsv-dautmergen.de, info@fsv-dautmergen.de

Christbaum einsammeln

Am Samstag, den 20.01.2024 ab 10:00 Uhr

sammelt der Sportverein Dautmergen die Christbäume ein. Bitte legen Sie Ihren Baum abgeschmückt und sichtbar vor Ihr Haus.



Über eine kleine Spende würde sich unsere Jugend auch in diesem Jahr freuen.
Vielen Dank vorab.

Heimat und Natur

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Str. 58, 72336 Balingen

Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989

naturschutzbuero@online.de

www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Mittwoch 18.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Recycling-Annahme für ausgediente Handys, Alt-CDs und Flaschenkorken

Briefmarken-Sammelstelle für Mariaberg und Bethel

Donnerstag, 14. Dezember:

- NABU-Stammtisch Rosenfeld um 18.30 Uhr in der Gaststätte Rosenhof in Rosenfeld
- Jahresabschlussfeier des NABU Hechingen um 19 Uhr im Bildungshaus St. Luzen in Hechingen

Was sonst noch interessiert



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.**

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Unser DRK Menü-Service für Senioren feiert 45. Geburtstag! Zuverlässig, gesund, lecker – 7 Tage die Woche sind wir für Sie da! Lassen Sie sich nach unserem Speiseplan verwöhnen oder Sie wählen individuell aus dem „A la carte“ Angebot mit über 200 Gerichten ganz nach Ihren Wünschen aus. Sie möchten zeitlich unabhängig sein? Dann lassen Sie sich wöchentlich ein Paket mit 7 tiefgefrorenen Essen für Backofen oder Mikrowelle liefern. Beratung und Bestellung unter Telefon 07433 / 9099 – 29 oder menueservice@drk-zollernalb.de

Der DRK-Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen) ist von Samstag, den 23.12.2023 bis Sonntag, den 07.01.2024 aufgrund der Weihnachtsfeiertage geschlossen! Ab Montag, den 08.01.2024 sind wir gerne wieder für Sie da. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest. Starten Sie gut in das Jahr 2024 und bleiben Sie vor allem Gesund.

Wir bedanken uns recht Herzlich für all Ihre Spenden und all Ihre Unterstützung im Jahr 2023!



Der Nikolaus zu Besuch in den Eltern-Kind Kursen! An gleich zwei Tagen, hat sich der Nikolaus wieder einmal auf den Weg gemacht, um die Familien der Eltern-Kind Gruppen im Deutschen Roten Kreuz zu besuchen. Freudige Mamas und Kinder mit staunenden Augen begrüßten den Unbekannten. Aus sicherer Entfernung trug der freundliche Herr, im Kostüm, sein Gedicht aus seinem großen Buch vor. Kleine Säckchen gefüllt mit Obst, Nüssen und Scho-



kolade hatte der Nikolaus auch in seinem Gepäck. Nach einem gemeinsamen Foto zog er dann auch schon weiter. Das Deutsche Rote Kreuz bietet in Hechingen, Balingen und Albstadt Kurse in der Familienbildung an. Die Zielgruppe sind Eltern mit Babys und Kleinkindern zwischen vier Wochen und zwei Jahren. Mütter und Väter erhalten praktische Anleitung, wie Sie die Entwicklung ihres Kindes bewusst wahrnehmen und fördern können.



Darüber hinaus bieten die Kurse den Eltern die Gelegenheit sich auszutauschen und die Babys knüpfen erste Kontakte zu gleichaltrigen. Anmeldung zu den Kursangeboten unter: <https://www.drk-zollernalb.de>



Katholische Erwachsenenbildung
Zollernalbkreis e.V.

Als offene und gemeinnützige Bildungseinrichtung freuen wir uns über Ihr Interesse und Teilnahme an unserem Bildungsprogramm.

Jetzt anmelden über www.keb-zak.de

Ab 8. Januar starten wieder folgende Bewegungs- und Gesundheitskurse – jetzt anmelden

Walking/Nordic-Walking, montags um 9 Uhr in Heselwangen
Wirbelsäulengymnastik mit Beckenbodentraining, dienstags um 9 Uhr in Balingen

Yoga am Morgen, mittwochs um 9 Uhr in Balingen
Yin Yoga Online, donnerstags um 20 Uhr über Zoom

Mein entspanntes Kind –

Yoga für Kinder von ca. 4 – 6 Jahre

Kurs (8x) ab Freitag, 12. Januar, 14.30-15.30 Uhr in Geislingen, Bürger- und Vereinshaus „Harmonie“. Leitung: Frau Linda Konzelmann, Kinderyogatrainerin.

ZOOM Kennenlernen – Digital unterwegs in jedem Alter

Wir bieten Ihnen wertvolle Unterstützung bei den ersten Schritten mit Zoom am PC/Laptop, um an unserem Online-Programm teilnehmen zu können. Termin: Montag, 15. Januar, 14 Uhr. Leitung: Frau Martina Weckenmann, Mitarbeiterin keb Zollernalbkreis.

Klangschalenmeditation zum Jahreswechsel – Als Geschenk-Idee?

Kurs ab Montag, 15. Januar, 18.15-19.30 Uhr. Kloster Margrethausen. Leitung: Frau Heike Gminder, Meditationskursleiterin.

Geistig fit bleiben: Mehr merken – weniger vergessen

Übungskurs ab Dienstag, 16. Januar, 14.30-16 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Anne Heller, Gedächtnistrainerin BVGT e.V.

Kindergesundheit stärken

Vortrag am Donnerstag, 18. Januar, 19.30 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Gabriele Seifert, Apothekerin und Herr Michael Kittsteiner, Apotheker.

Kleinkinder auf musikalischer Entdeckungsreise (ca. 1 – 2,5 Jahre)

Eltern-Kind-Kurs ab Donnerstag, 18. Januar, 9.30–11 Uhr. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Marita Wiest, Erzieherin

Frauen-f-l-u-g: Wertewandel: Neue Balance im Leben finden – So kann es gehen!

Online-Vortrag am Montag, 22. Januar, 19–21.15 Uhr. Leitung: Frau Friedgard Blob, Focusing Therapeutin.

Babymassage – Zeit für Dich und Dein Baby - Als Geschenk-Idee?

Kurs ab Dienstag, 23. Januar, 9.30-10.45 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Bettina Hermann, Stillspezialistin, Kursleiterin Babymassage.

Anmeldung und weitere Infos: www.keb-zak.de

Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de.

47. Christkindlesmarkt in Haigerloch

Immer am 3. Advent, dieses Jahr am 16. und 17. Dezember, lädt die Stadt Haigerloch zum Christkindlesmarkt in die historische Altstadt ein. Die besinnlichste Zeit im Jahr wird nun auch in Haigerloch eingeläutet. Der Markt blickt auf eine langjährige Tradition zurück und zählt heute zu einem der ältesten Weihnachtsmärkte der Region. Seit Beginn an prägen Krämerstände das Bild, aber auch zahlreiche Kunsthandwerker haben den Markt für sich entdeckt und bereichern diesen mit selbstgefertigten Besonderheiten und Geschenkideen zu Weihnachten. Der Christkindlesmarkt ist nicht nur ein Ort, an dem man Geschenke findet und kulinarische Köstlichkeiten genießen kann, sondern auch ein Ort, an dem man die wahre Magie der Weihnachtszeit spüren kann. Die festliche Atmosphäre, die funkelnden Lichter und der Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln versetzen uns in eine Welt voller Wärme und Geborgenheit.

Und das ist noch nicht alles! Das Bühnenprogramm verspricht eine Vielzahl von mitreißenden Darbietungen, von traditionellen Weihnachtsliedern bis hin zu modernen Interpreten, für Unterhaltung aller großen und kleinen Gäste ist daher bestens gesorgt. Musikgruppen, Schulen und Bands aus Haigerloch und den Teilorten lassen Weihnachtsstimmung bei den Besuchern aufkommen. Ein besonderes Highlight wird wieder der Auftritt der „Theben Christmas Singers“ am Samstagabend um 18 Uhr sein. Schon heute bedanken wir uns herzlich bei allen Teilnehmern des Bühnenprogramms.

Auch der Nikolaus hat sich angekündigt und wird am Samstag um 16 Uhr und 17.30 Uhr vor der Bühne am Marktplatz Süßigkeiten an die Kinder verteilen. Am Sonntag wird der Nikolaus ebenfalls nochmals um 12 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr vor der Bühne sein. HanniFee wird ihre weihnachtlichen Seifenblasen auf dem Marktplatz am Samstag um 16.30 Uhr und am Sonntag um 15 Uhr zeigen.

Die einzigartige Beleuchtung und stimmungsvolle Lichteffekte lassen den Markt glänzen und das Felsenstädtchen mit der Eyach in besonderem Lichterglanz erstrahlen.

Ungetrübte Glühweinfreude, keine Parkplatzsuche

Die SWEG ermöglicht den Besuchern des Christkindlesmarktes in diesem Jahr wieder ohne Auto nach Haigerloch zu kommen. Schließlich ist mit dem Auto sowohl die Parkplatzsuche lästig als auch die Glühweinfreude getrübt. Die Züge des „Christkindlesexpress“ kann man wie normale Nahverkehrszüge nutzen, das heißt es gelten die Tarife des Tarifverbundes Naldo, des bwtarif und der DB. Auch das Deutschland-Ticket berechtigt zur Fahrt. Zum Einsatz kommen zwei Züge, die zum einen zwischen Hechingen und Haigerloch und zum anderen zwischen Haigerloch und Eyach pendeln. Dadurch ergeben sich bei einem stündlichen Takt viele Fahrmöglichkeiten. Immerhin kann man von beiden Endpunkten am Samstag sechsmal und am Sonntag siebenmal nach Haigerloch und wieder zurückfahren.

Weitere Informationen sowie den Fahrplan finden Sie im Internet unter www.haigerloch.de/Christkindlesmarkt/Christkindlesexpress

Die Marktzeiten sind Samstag, 16.12. von 15 Uhr bis 21 Uhr und Sonntag, 17.12. von 11 Uhr bis 18 Uhr.

Wir freuen uns darauf, Sie alle auf dem Haigerlocher Christkindlesmarkt begrüßen zu dürfen und gemeinsam eine unvergessliche Zeit zu erleben.

Donaubergland

Neue Internetseite online

Donaubergland.de mit erweiterten Infos

Ausflugsziele, Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten, Museen sowie natürlich Wander- und Radtouren oder Loipentipps in der Region und anderes mehr findet man auf der **Homepage der Donaubergland GmbH**. Seit ein paar Tagen ist die touristische Internetseite der Region in neuem Gewand und mit neuer Technik online. Da sie nach fünf Jah-



ren auch „in die Jahre gekommen“ ist und sich in der Zwischenzeit technisch viel verändert hat, hat die Donaubergland GmbH in einem fast halbjährigen Prozess in Zusammenarbeit mit der Trossinger Matoma GmbH die alte Seite einem (neudeutsch) „Relaunch“ unterzogen, ganz neu konzipiert und viele der touristischen Daten neu aufbereitet. Weitere werden fortlaufend ergänzt.

Wichtige Aspekte sind bei der Neugestaltung zum einen das **Prinzip „Mobile first“**, also die Ansichten, die speziell für die Smartphones und Tablets eingerichtet sind. Dies ist heute nicht nur allgemein das Gebot der Stunde, es reagiert auch darauf, dass auch auf die Donaubergland-Homepage die überwiegende Mehrheit der Nutzerinnen und Nutzer per Smartphone zugreift. Zum ändern ist mit der neuen Homepage auch die **Barrierefreiheit** deutlich verbessert worden.

Ein ganz entscheidender Unterschied liegt jedoch darin, dass die wesentlichen touristischen Daten, wie die der gastronomischen Partnerbetriebe, die touristischen Einrichtungen und etwa touristisch relevante Veranstaltungen im Donaubergland, aus der **landesweiten touristischen Datenbank „mein.Tou-biz“** eingespielt und bei den Angeboten entsprechend automatisch verknüpft werden. Dies hat den Vorteil, dass diese Daten nur einmal gepflegt werden müssen, aber zugleich automatisch von den übergeordneten Tourismusverbänden, wie der Schwäbischen Alb oder Baden-Württemberg-Tourismus sowie zahlreichen weiteren Institutionen ausgespielt werden können. Diese Datenbank wird auch für die örtlichen touristischen Angebote der Kommunen immer wichtiger.

Auf der neuen Internetseite ist auch ein Bereich **donaubergland.business** angelegt, der in nächsten Zeit weiter ausgebaut wird mit Information zu Kooperationen mit den heimischen Partnerfirmen sowie mit Freizeittipps und Anregungen für Gruppenangebote. Besonders spannend dürfte es sein, dass die neue Seite auch die Möglichkeit bietet, Schritt für Schrittauch durch KI-generierte Inhalte neue Dimensionen zu eröffnen. Die Seite ist wie bisher unter **www.donaubergland.de** zu finden.

Bürgerinformationsveranstaltung am 19.12.2023 zum „Sonderlandeplatz Zepfenhan“

Sehr geehrte Damen und Herren,
aufgrund der aktuellen öffentlichen Diskussion um den Sonderlandeplatz Zepfenhan- und des erfolgten Eigentümerwechsels, hat die Stadtverwaltung in Abstimmung mit den Ortschaftsräten Zepfenhan und Neukirch beschlossen, eine Bürgerinformationsveranstaltung mit dem Eigentümer und Betreiber anzubieten.

Wir möchten Sie daher herzlich zu dieser Veranstaltung einladen, um Sie über die aktuellen Entwicklungen zu informieren und Ihnen die Möglichkeit zu geben, Rückfragen zu stellen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Dienstag, 19. Dezember, um 19 Uhr,
in der Turnhalle Zepfenhan,
Zepfenhaner Straße, 78628 Rottweil.**



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),

E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de

und Dautmergen (Telefon 25 07),

E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Telefon (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0

Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 36,40 Euro.



Nothilfe für Menschen aus der Ukraine ●

Ihre Spende als CARE-Paket.

IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40
oder www.care.de

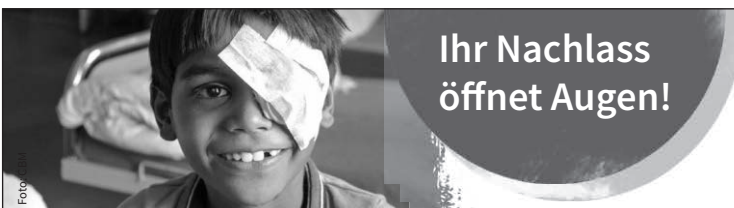


Einscannen und einfach
über PayPal spenden.



care

wirkt.
weltweit.



Ihr Nachlass
öffnet Augen!

Ihre Ansprechpartnerin:

Carmen Maus-Gebauer

Telefon: (06251) 131-148

E-Mail: legate@cbm.de

www.cbm.de



Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) **Dotternhausen/Dautmergen**

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Fax **07154 8222-15**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- ☐ einmalig
☐ wöchentlich
☐ 14-tägig
☐ monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- ☐ Logo
☐ Grafik/Bild
☐ Gestaltungsvorgabe
☐ Alte Anzeige

Format

- ☐ 2-spaltig (90 mm breit) ☐ ca. _____ mm hoch
☐ 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

☐ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

☐ Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Ort, Datum, Unterschrift

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Druck + Verlag
WAGNER

Preisbeispiele Dotternhausen/Dautmergen

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

77,00 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

88,00 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

44,00 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

99,00 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

55,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

110,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

Personen rund um Weihnachten



Ob in der Weihnachtsgeschichte, in Buchklassikern oder Liedern – kennen Sie die Personen rund um Heiligabend? Testen Sie Ihr Wissen mit unserer bunten Fragemischung!

1 Was soll den Hirten u.a. als Zeichen dienen, den Messias zu erkennen?

- A Windeln B Gold
C Heiligenschein D Schafsherde

2 Welche Farbe hat der weihnachtshassende Grinch?

- A Orange B Grün
C Blau D Rot

3 Von wem handelt das Gedicht, das mit den Worten „Von drauß', vom Walde komm ich her ...“ beginnt?

- A Christkind B Weihnachtsmann
C Nikolaus D Knecht Ruprecht

4 An welchem Tag feiert das Kirchenjahr kein Marienfest?

- A 1. Januar B 15. August
C 18. November D 8. Dezember

5 Als was werden die Heiligen Drei Könige im Matthäusevangelium bezeichnet?

- A Priester B Handelsreisende
C Sterndeuter D Wunderheiler

6 Von welchem Geizkragen handelt „Eine Weihnachtsgeschichte“ von Charles Dickens?

- A Tiny Tim B Ebenezer Scrooge
C Bob Cratchit D Jacob Marley

7 Wer feierte 1949 mit der Single „Rudolph, the Red-Nosed Reindeer“ einen Erfolg?

- A Johnny Cash B Jimmie Rodgers
C Gene Autry D George Strait

8 Woher stammte der Heilige Nikolaus von Myra?

- A Kleinasien B Bretagne
C Mauretanien D Andalusien

9 An welchem Fluss soll Jesus getauft worden sein?

- A Jordan B Tigris
C Litani D Euphrat

10 Mit welchem Attribut wird Josef von Nazaret oft dargestellt?

- A Wanderstab B Muschel
C Blumenkorb D Leiter

11 Wessen Adoptivsohn war der römische Kaiser Augustus?

- A Caesar B Nero
C Caligula D Titus

12 Welchen Beinamen hatte Herodes, König von Judäa?

- A der Weise B der Große
C der Gütige D der Grausame

13 Durch was wurde die Darstellung des Weihnachtsmanns mit rotem Mantel und weißem Bart populär?

- A Malbuch B Zeitungsillustration
C Parteiplakat D Werbekampagne

14 Als Schutzpatron welcher Berufsgruppe gilt Erzengel Gabriel?

- A Richter B Postboten
C Imker D Blumenhändler

15 Auf welchen Reformator soll die Figur des Christkinds zurückgehen?

- A Philipp Melanchthon B Johannes Calvin
C Jan Hus D Martin Luther

1A – Laut Lukasevangelium ver-
kündete ein Engel den Hirten: „Und
das soll euch als Zeichen dienen:
Ihr werdet ein Kind finden, das in
Windeln gewickelt, in einer Krippe
liegt.“
2B – Durch sein 1957 erschiene-
nes Kinderbuch „Wie der Grinch Weih-
nachten gestohlen hat“ übte der
US-amerikanische Kinderbuchau-
tor Dr. Seuss mit der grünen Kreatur
Kritik an der Kommerzialisierung
des Weihnachtsests.
3D – Der deutsche Schriftsteller
Theodor Storm schrieb das Ge-
dicht „Knecht Ruprecht“, in dem
es heißt: „Knecht Ruprecht“, rief es,
„alter Gesell, hebe die Beine und
spüte dich schnell!“
4C – Das Kirchenjahr kennt einige
sogenannte Moeraneste, darunter
das Hochfest der Gottesmutter am
1. Januar, Mariä Himmelfahrt am
15. August und Mariä Empfängnis
am 8. Dezember.
5C – Heute sind sie bekannt als die
Heiligen Drei Könige oder die Wei-
sen aus dem Morgenland – Mat-
thäus berichtete von „Sternenweir-
tern aus dem Osten“.
6B – „Eine Weihnachtsgeschichte“
erzählt von dem geizigen Geldver-
leiher Ebenezer Scrooge, der durch
den Besuch von Geistern zu einem
besseren Menschen wird.
7C – Der US-amerikanische Coun-
trysinger und Schauspieler Gene
Autry feierte 1949 mit dem Lied
über Rudolf, das Rentier mit der
roten Nase einen weltweiten Erfolg.
8A – Der Heilige Nikolaus von Myra
wurde im 3. Jahrhundert geboren.
Der Bischof lebte in Lykien, einer
Region Kleasiens, die heute zur
Türkei gehört.
9A – Das Markusevangelium 1,9
berichtet: „Und es geschah in Je-
sus Tagen, da kam Jesus aus Na-
zaret in Galiläa und ließ sich von
Johannes im Jordan taufen.“
10A – Josef von Nazaret wird meist
mit einem Wunderstab als Attribut
abgebildet. Weitere Symbole sind
ein Werkzeug wie ein Winkelmaß oder
eine weiße Lilie.
11A – Der römische Kaiser Gaius
Octavius wurde im Jahr 44 vor
Christus von seinem Ziehvater
Gaius Iulius Caesar adoptiert. 27
vor Christus bekam er den Ehren-
namen Augustus („der Erhabene“).
verliehen.
12B – Laut Matthäusevangelium
soll der jüdische König Herodes
die Tötung aller männ-
lichen Kinder befohlen haben.
13D – Zwar war der Weihnachts-
mann schon vor dem 20. Jahrhun-
dert bekannt, die heute übliche
Darstellung mit langem weißen
Bart und rotem Mantel geht aller-
dings auf eine Werbekampagne in
den 1930er-Jahren zurück.
14B – Erzengel Gabriel ist nicht
nur Schutzpatron der Postboten,
sondern auch der Müllmänner. Di-
plomaten und Radiosprecher. Sein
Gedenktag ist am 29. September.
15D – Bis zum 16. Jahrhundert er-
hielten die Kinder ihre Geschenke
oft am Nikolaustag. Da Martin
Luther diese Heiligenveneration ab-
lehnte, soll er den Nikolaus durch
das Christkind ersetzt haben.

Weihnachten steht vor der Tür!

Sie haben noch keine
Weihnachtsanzeige gebucht?

Schreiben Sie uns an:
anzeigen@duv-wagner.de



ÄRZTE

■ ■ ■ Praxis Dr. Weber & Weber ■ ■ ■

**Die Praxis ist vom
27.12. – 29.12.2023 geschlossen.**

Vertretung in dringenden Fällen hat Dr. Ritter.

Wir bitten Sie zu beachten, dass aufgrund der
Umstellung auf das eRezept ab dem 01.01.2024
die elektronische Gesundheitskarte (eGK) bei der
1. Bestellung im Quartal vorliegen muss.

STELLENANGEBOTE



Katholische Kirchengemeinde Schömburg
St. Peter und Paul

sucht ab sofort für den Kindergarten Arche Noah einen

Hausmeister (m/w/d)

auf Minijob-Basis, ca. 6 Stunden/Woche

für Hausmeister-Tätigkeiten sowie Gartenpflege und Winterdienst.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitszeitvertragsordnung der
Diözese Rottenburg – Stuttgart, vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes
der Länder (TV-L). Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt
eingestellt.

Wenn Ihnen handwerkliche Arbeit Freude bereitet, freuen wir uns auf Ihre
Bewerbung an: Kath. Kirchenpflege Frau Derksen, Caspar-Oechsle-Platz 1, 72355
Schömburg; SE.Oberessschlichemtal@kpfl.drs.de

GESUNDHEIT

DAHEIM STATT IM HEIM

24h Betreuung im eigenen Zuhause

Ihre persönliche
Beratung vor Ort:
Stephen Zundel

Pflege 24 Zollernalb

Tel. 07432-171999

www.pflege-zollernalb.de

info@pflege-zollernalb.de

Immer an Ihrer Seite: Herzlich. Kompetent. Engagiert.

Pflege 24
ZOLLERNALB



UNTERRICHT

INTENSIVKURS

**Alle Theorie-Pflichtstunden
PKW innerhalb 7 Tagen
in den Weihnachtsferien!!!**

**Anmeldung: Einfach eine Whatsapp mit
Name & Adresse sowie Stichwort
"Intensivkurs" an 0171 / 28 78 515**

Mindestteilnehmerzahl: 10, Anmeldeschluss 22.12.23

GEIGER *Volken*

SCHÖMBERG ALDINGEN WEHINGEN DEIßLINGEN

GESCHÄFTSANZEIGEN

Wizemann
seit 1934 **ESTATTUNGEN**

Persönliche und fachkundige Beratung
Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
Bestattungsvorsorge

72336 Balingen
Ölbergstraße 20
☎ 07433 - 76 62



Ihr Helfer im Trauerfall - seit über 90 Jahren

Hertkorn

Qualifizierte Unternehmen
sind berechtigt dieses
Fachzeichen zu führen

• 24 Stunden dienstbereit
• Fachliche Beratung,
auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

☎ **0741 / 48010**

**Bestattungen
Trauerberatung**

78628 Rottweil • Marxstraße 2
www.hertkorn-bestattungen.de

F. ZiRN
BRENNSTOFFE GMBH

- Mineralöle
- Brennstoffe
- Pellets
- Holzbriketts

Mengener Straße 48 | 72516 Scheer
Tel. 0 75 72 / 56 08 | www.zirn-brennstoffe.de

Wir liefern Briketts in TOP-Qualität!
... Alles auch im Abholmarkt erhältlich ...



GROM
BESTATTUNGEN

Von Mensch zu Mensch Ihr Begleiter in schweren Stunden
Erledigung aller Formalitäten • Beisetzung auf allen Friedhöfen

Balingerstr. 44 • 72336 Balingen-Frommern
Alemannenstr. 27 • 72469 Meßstetten
Bergstr. 77 • 72475 Bitz

07431 7550641 www.bestattungen-grom.de 07433 9554829

VERANSTALTUNGEN

Ofen-Weis Wir ziehen um!

Räumungsverkauf
Tag der offenen Tür

Samstag 16.12.2023
10.00 - 14.00 Uhr
Sonntag 17.12.2023
10.00 - 17.00 Uhr

Aktuelle Ausstellungsgeräte bis 20% Rabatt

Heerstraße 85
78628 Rottweil
Tel. 0741 27020
www.ofen-weis.de

Heizkamine
Kachelöfen
Pellet-Kaminöfen
u. Kundendienste

Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag
10.00-12.00 Uhr, 13.30-18.00 Uhr
Samstag 10.00-13.00 Uhr



armin | ott hochwertig & individuell...
POLSTER DESIGN

**Polstermöbel
Gardinen
Matratzen**
Fertigung individuell nach Maß
Aufarbeitung und Neubezug von Sitz-, Bank- und Polsterteilen im Privat-, Gastronomie- und Objektbereich

Besuchen Sie unsere Gardinenausstellung!

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit uns - wir beraten Sie gerne!

Polsterei Armin Ott
Julius-Bauser-Str. 20 • 72186 Empfingen • Telefon 07485 98188 • www.polsterei-ott.de

© Anzeige RD

IMMOBILIENMARKT

Ich freue mich auf Sie!
Tobias Stengel

Unser Experte = Ihr Beitrag zum Umweltschutz.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wussten Sie schon...
...dass unsere zertifizierten Modernisierungs- und Fördermittelberater Ihnen mögliche Wege zu einer CO₂-neutralen Immobilie aufzeigen und sie damit einen Beitrag zum Klimaschutz liefern können?

Kostenersparnis auch durch Einbindung von staatlicher Förderung ist dabei eine unserer Maxime.

Vereinbaren Sie gleich Ihren persönlichen Termin bei uns unter
07431 576-0

Volksbank Albstadt eG
www.volksbank-albstadt.de

